



**AUER
ORA**

Gemeindeblatt Notiziario Comunale



**25. April Markusmarkt
25 aprile mercato di San Marco**

Eine nachhaltige Investition für die frühe Bildung

Zubau im Kindergarten Auer fertig gestellt

Neuerungen tragen zur Qualitätsoptimierung im Kindergarten bei.

Endlich ist es soweit! Kinder, pädagogische Fachkräfte und Familien der Bildungsinstitution erfreuen sich an der gelungenen Erweiterung und an der konzeptionellen Neugestaltung im Kindergartengebäude. Nach der symbolischen Schlüsselübergabe im Dezember wurde nun Mitte Februar die Benutzungsgenehmigung für den neuen Zubau erteilt. Im Vorfeld hat es über Jahre kontinuierlich intensive Gespräche zu Sanierung oder Neubau des Kindergartengebäudes gegeben. Es wurde nun ein pädagogisches Konzept erarbeitet. Dieses sieht ein gemeinsames Kindergartengebäude für beide Sprachgruppen vor. Der Kindergarten sollte eingebettet in das Schul- und Bildungszentrum sein. Für dieses Konzept soll nun die Machbarkeitsstudie folgen.

Die Dringlichkeit, zeitnah eine Verbesserung für die heutigen strukturellen Rahmenbedingungen herbeizuführen, wurde jedoch erkannt und folge dessen der Weg zu einer Erweiterung und erforderlichen Sanierungsarbeiten gebnet.

Im Sommer 2017 konnte, nach der Sicherstellung der Finanzierung und der Ausführung der Planungsarbeiten, mit der Umsetzung begonnen werden. Der Zubau im Ausmaß von ca. 110 qm bietet den Kindern nun einen zusätzlichen Lernbereich für Bewegung. Bewegung ist die Voraussetzung für das Erweitern körperlicher Fähigkeiten und ist Grundlage für die gesamte Entwicklung.

Im bestehenden Gebäude wurde die Brandschutzanlage an die Brandschutzbestimmungen angepasst. Es wurden auch Verbindungstüren zwischen den Lernbereichen geschaffen, welche im Rahmen eines neuen pädagogischen Raumkonzeptes umgestaltet wurden. Das Raumkonzept umfasst die Bereiche Bauen und Konstruieren/ Technik, Naturwissenschaft/ Mathematik, Rollenspiel und Kinderküche, sowie den Kreativbereich.

Am Tag der offenen Tür konnte der Kindergarten im neuen Kleide präsentiert werden und



Der Zubau zum Spielplatz hin.

das Gesamtkonzept einer breiten Öffentlichkeit vorgestellt werden. Die Kinder gestalten nun täglich darin in Interaktion mit anderen Kindern und den pädagogischen Fachkräften ihre Lernprozesse. Der Kindergarten bietet Mädchen und Jungen zwischen zweieinhalb und sechs Jahren eine erweiterte Lernumgebung und durch die verbesserten Rahmenbedingungen gute Voraussetzungen für eigenaktives Lernen.

Unser Dank gilt allen Beteiligten, die die Umsetzung dieses Vorhabens möglich gemacht und wesentlich zur Optimierung der Rahmenbedingungen für gute Bildungschancen bei-

getragen haben- allen voran dem Bürgermeister Roland Pichler und dem Schulreferenten Hubert Bertoluzza.

Die Umgestaltung und Erweiterung des Außenbereiches ist angedacht, die Umsetzung steht jedoch noch an. Der Kindergarten hofft, dass die bürokratischen Hürden baldigst überwunden und zum Wohle der Kinder einer positiven Lösung zugeführt werden können. So kann auch der erweiterte Erlebnispark von den 92 eingeschriebenen Kindern zum Spielen und Lernen genutzt werden.

*Irmgard Oberrauch
Leiterin Kindergarten*



Neuer Zubau für den deutschen Kindergarten

Un investimento sostenibile per la prima educazione

Completati i lavori di ampliamento dell'asilo tedesco di Ora

Il momento è finalmente arrivato! I bambini, gli educatori e le famiglie possono gioire della buona riuscita dell'ampliamento e della riprogettazione concettuale dell'edificio della scuola materna.

Dopo la simbolica consegna delle chiavi a dicembre, a metà febbraio è stata infine concessa la licenza di utilizzo dei nuovi spazi. Negli ultimi anni ci sono state continue di-

scussioni riguardanti la ristrutturazione oppure la nuova costruzione dell'asilo, a seguito delle quali è stato sviluppato un apposito progetto pedagogico che prevede una struttura per entrambi i gruppi linguistici. L'asilo dovrebbe essere incorporato nel centro scolastico, e a tale progetto seguirà uno studio di fattibilità.

Tuttavia, è stata riscontrata l'urgenza di un intervento atto a migliorare l'attuale quadro strutturale, che di conseguenza ha dato il via

ai lavori di ampliamento e alle necessarie misure correttive.

Nell'estate del 2017, dopo essersi assicurati il finanziamento e aver svolto la necessaria pianificazione, si è potuto dare inizio all'ampliamento. Questa estensione di 110 mq offre ai bambini un'ulteriore area di apprendimento per l'esercizio fisico. Il movimento è alla base dello sviluppo delle capacità fisiche del bambino, per garantirgli una corretta crescita in tutti i campi.

**MARKTGEMEINDE AUER
PROVINZ BOZEN**



ABSCHAFFUNG AUFSCHUB ZAHLUNG BEI BETRÄGEN UNTER 200 EURO

Ab 2018 müssen alle Beherbergungsbetriebe jeden Monat die eingehobene Ortstaxe der Gemeinde überweisen, auch wenn der zu überweisende Betrag weniger als 200 Euro beträgt. Der Absatz 2 des Artikels 11 des DLH Nr. 4/2013 wurde nämlich aufgehoben.

PRÄZISIERUNGEN BEZÜGLICH DES RÜCKERVERGÜTUNGSRECHTES

Die Rückvergütung von nicht geschuldeten Beträgen kann sowohl vom Beherbergungsbetrieb als auch vom Gast, der die Ortstaxe gezahlt hat, bei der Gemeinde beantragt werden. Ein Beispiel: Einhebung der Ortstaxe für Kinder unter 14 Jahren. Beantragt sie der Beherbergungsbetrieb muss er auch dafür Sorge tragen, diese dem Gast zu überweisen. Wenn hingegen der Beherbergungsbetrieb die Ortstaxe korrekt bei den Gästen eingehoben hat, aber bei der monatlichen Überweisung an die Gemeinde einen höheren als den für den betreffenden Monat geschuldeten Betrag eingezahlt hat, dann kann der Betrieb dieses Guthaben bei der nachfolgenden Fälligkeit verrechnen.

**COMUNE DI ORA
PROVINCIA DI BOLZANO**



ABROGAZIONE RINVIO PAGAMENTO PER IMPORTI INFERIORI AD EURO 200

Dal 2018 tutti gli esercizi ricettivi dovranno riversare mensilmente le imposte di soggiorno incassate, anche nel caso in cui l'importo da versare al Comune sia inferiore ad euro 200. Infatti è stato abrogato il comma 2 dell'articolo 11 del D.P.P. n. 4/2013.

PRECISAZIONI RELATIVE AL DIRITTO DI RIMBORSO (NUOVO ARTICOLO 13)

Il rimborso di somme indebitamente pagate può essere richiesto al Comune sia dall'esercizio ricettivo come anche dall'ospite, che ha pagato l'imposta. Un esempio: riscossione dell'imposta per bambini sotto i 14 anni. In caso di richiesta da parte dell'esercizio ricettivo, sarà compito di quest'ultimo di versare il rimborso all'ospite. Nel caso in cui, invece, l'esercizio ricettivo abbia correttamente incassato l'imposta di soggiorno dai suoi ospiti, ma al momento del versamento mensile abbia versato di più di quello dovuto per quel mese, potrà compensare il credito alla successiva scadenza.

ARTIKEL, Berichte und Fotos für das Gemeindeblatt können an folgende E-Mail-Adresse geschickt werden: gemeindeblatt@gemeinde.auer.bz.it.

ARTICOLI, commenti e fotografie possono essere inviati al indirizzo mail: notiziario@comune.ora.bz.it

Infos aus dem Schwarzenbach



So langsam beginnt nun wieder die warme Sommerzeit, auf dem Spielplatz und im Park in der Erholungszone Schwarzenbach wird bald wieder buntes und reges Treiben einkehren.

So möchte der Verein Pro Schwarzenbach, welcher als Verwalter dieser Anlage zeichnet, den Gästen und Besuchern dieser Anlage ein paar Hinweise und Verhaltensmaßregeln ans Herz legen, die für einen reibungslosen Ablauf des Betriebes sorgen sollten.

Die ganzen Anlagen im Schwarzenbach (Park, Spielplatz, Festhütte und Eisplatz) sind Besitz der Gemeinde Auer und werden vom Verein Pro Schwarzenbach verwaltet und sind für alle frei zugänglich. Während für den Ablauf der betrieblichen Tätigkeit, für Ordnung und Sauberkeit auf dieser Freizeitanlage, die Pro Schwarzenbach zuständig ist, fällt die Wartung und Sicherheit der Spielgeräte in den Aufgabenbereich der Gemeinde.

Um aber einen reibungslosen Betrieb im Schwarzenbach gewährleisten zu können, kann dies nur durch eine Zusammenarbeit zwischen Besuchern, Betreibern und Besitzern geschehen. So wurden aus organisatorischen - und Sicherheitsgründen auch bestimmte Verhaltensmaßregeln aufgestellt, welche von den Besuchern berücksichtigt und verständnisvoll akzeptiert werden sollten. Etwaige Mängel, Unstimmigkeiten oder Defekte an Spielgeräten sollten bei den zuständigen Personen- Luis oder Helmut - oder direkt bei der Gemeindeverwaltung- gemeldet werden. Es wird hier darauf hingewiesen, dass die Eltern für das Verhalten ihrer Kinder auf dem Spielplatz selber verantwortlich sind, ebenso für etwaige selbst verursachte Unfälle an den Spielgeräten. Auch freilaufende Hunde gehören nicht unbedingt auf einen Spielplatz und für Abfälle sind überall im Park Papierkörbe aufgestellt.

Die Benutzung der fixen zum Gastbetrieb gehörenden Sitzgruppen im Park, für private Feiern oder Kinderpartys, ist vorher mit den Wirtsleuten abzusprechen.

Die im Park stehende Festhütte mit ihren Einrichtungen, kann im Sommer über von Jedermann für private oder Vereinsfeste und



Erholungspark Schwarzenbach

Veranstaltungen unter bestimmten Voraussetzungen angemietet werden.

Dazu Näheres bei Helmut Zelger, Tel. 348 90 40 070 oder bei Pernter Josef bei der Agip Tankstelle, der auch die eventuellen Vormerkungen entgegen nimmt.

Wenn alle, Eltern, Kinder und Besucher in ihrem Bereich ein bisschen bei der Sauberhaltung des Parkes, der Toiletten und dem Ver-

halten ihrer Kinder am Spielplatz oder mit neuen Ideen zur Verbesserung des Angebotes mithelfen, wird der Aufenthalt in der Erholungszone immer für alle ein gemütliches und erholsames Erlebnis bleiben.

*Für die Pro Schwarzenbach
Die Präsidentin: Petra Zelger*



Restaurant / Ristorante | Pizzeria

**NEUE FÜHRUNG
NUOVA GESTIONE**

Wir erwarten euch ab Ostern 2018
Vi aspettiamo da Pasqua 2018

Paolo & Besar

Informazioni sulla zona Schwarzenbach



Pian piano sta ricominciando la stagione calda, e ben presto il parco giochi e la zona ricreativa dello Schwarzenbach torneranno di nuovo colorate e frequentate.

Per questo motivo l'associazione Pro Schwarzenbach, che si occupa dell'amministrazione di questa zona, desidera fornire agli ospiti e ai visitatori alcuni suggerimenti e indicazioni per consentirne il corretto funzionamento e per potersela godere al meglio. Le strutture dello Schwarzenbach (parco, parco giochi, casetta e campo da ghiaccio) sono di proprietà del Comune di Ora e amministrate da Pro Schwarzenbach, e sono liberamente accessibili a tutti.

Se l'associazione è responsabile della gestione, dell'ordine e della pulizia della struttura ricreativa, la manutenzione e la sicurezza delle attrezzature del parco giochi sono invece

di competenza del Comune. Tuttavia, per garantire un buon funzionamento dello Schwarzenbach, è necessaria una buona collaborazione tra visitatori, operatori e proprietari. Pertanto, per alcune ragioni di sicurezza e organizzazione, sono state stabilite alcune norme comportamentali che i gentili ospiti e visitatori sono tenuti a rispettare.

Eventuali difetti o guasti alle attrezzature del parco giochi vanno segnalati alle persone responsabili - Luis o Helmut - oppure direttamente all'amministrazione comunale. Va inoltre specificato che i genitori sono responsabili del comportamento dei propri figli nel parco giochi, nonché di eventuali incidenti da loro stessi causati usufruendo delle attrezzature del parco.

Si è inoltre pregati di non lasciare i cani liberi senza guinzaglio, mentre per le immondizie vi sono diversi cestini sparsi per il parco. L'utilizzo delle panchine fisse - di proprietà del

locale pubblico - per feste private o per bambini, dev'essere prima discusso con i proprietari. La casetta nel parco può essere affittata nel periodo estivo da chiunque per l'organizzazione di feste private o eventi, rispettando però determinate condizioni. Per ulteriori informazioni e prenotazioni rivolgersi a Helmut Zelger, Tel. 348 90 40 070 - oppure a Pernter Josef presso il distributore di benzina dell'Agip. Se tutti, genitori, bambini e visitatori, contribuiranno a mantenere pulito il parco e le toilette, baderanno al comportamento dei propri figli o proporranno nuove idee per migliorare l'offerta, la permanenza nella zona ricreativa sarà sempre per tutti un'esperienza accogliente e piacevole.

*Associazione Pro Schwarzenbach
La Presidente: Petra Zelger*



Treib's doch bunt.

Mit unserem neuen Premium Colour kannst du dir dein Zuhause endlich bunter machen ohne dabei viel Geld auszugeben.



NORDWAL colour

Auer

Nationalstraße 63
T 0471 810 938

nordwal-colour.com

Wir treiben es bunt.

Und aktuell für den Garten:
Die beste Holzlasuren & Öle



Wie alt ist unsere Peterskirche in Auer?

Über unsre Peterskirche ist viel geschrieben worden, doch reichen diese Schriften nicht, etwas Näheres über deren Ursprung und Alter zu erfahren.

Wie weit reicht die Datierung der christlichen Kirche in unseres Ortes zurück? Es ist gleichzeitig auch eine Erkenntnis über die Entstehung unserer Siedlung.

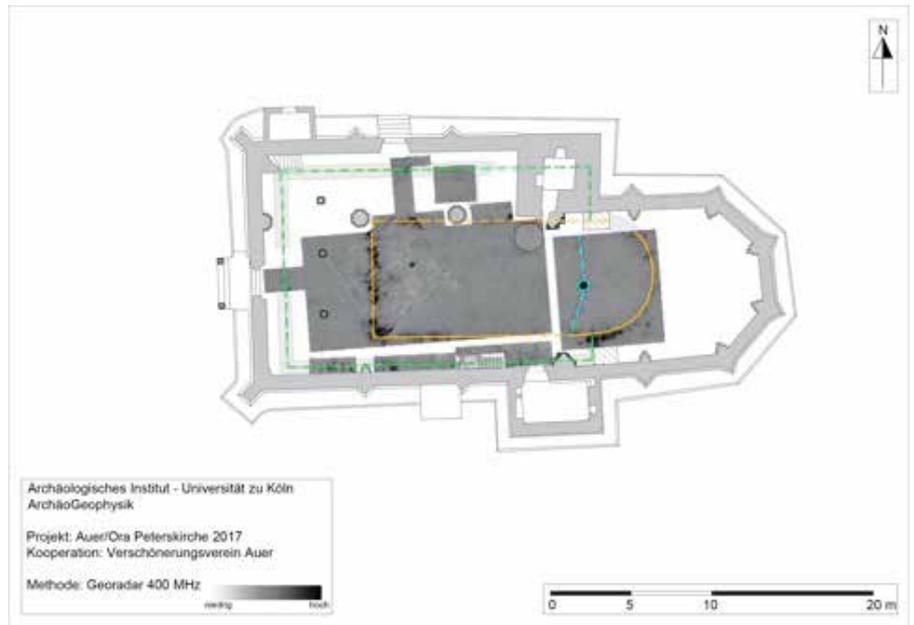
Hier gibt es einige Hypothesen.

Zuerst geht man davon aus, dass aufgrund der ausgeführten Arbeiten bei der Peterskirche (Anfang 70. iger Jahre), an der neuen Bodenverlegung, auf Grundmauern einer romanischen Kirche stieß. Genaue Zeichnungen liegen nun vor.

Im Aurer Dorfbuch, von Heinrich Lona verfasst, wird auf eine „Vor-Romanische“, frühchristliche Kirche hingewiesen.

Es werden zwei Daten angegeben, nämlich 1146 und 1189. Die von Lona beigebrachten Urkundenstellen können nicht bestätigt werden. Bis zum 12 Jh. sind Urkunden betreffend Kirchenweihungen sehr spärlich. Wo die Urkunden nicht ausreichen, hilft die Archäologie. „Große Geschichte hat sich in diesen Bauten realisiert, die man umsetzen kann. Ich erwähnte die Romanitas im Tal, Vorgänger der Kirchen in der Vill, aber wer baute St. Peter? Ob es doch eine arianische ostgotische Gruppe sein könnte? Es geht los mit der Festung auf Castelfeder (um 560?) durch die Griechen des Narses. „(Dr. Hans Nothdurfter, Mitautor einer jüngst erfolgten Publikation „Vor-Romanik in Südtirol“), anlässlich eines Lokalausgangs in der Peterskirche im Jänner 2018. Der Verschönerungsverein, in Zusammenarbeit mit der Pfarrei Auer, hat sich zum Ziel gesetzt der Problematik näherzukommen. Zu diesem Zwecke wurde im Sommer 2017 eine geophysikalische Untersuchung (Einsatz von Georadar) durchgeführt, um festzustellen ob sich unter der früheren romanischen Kirche des 12 Jh. ein noch älterer Kirchenbau bestand.

Die Arbeit wurde von einer Gruppe von Experten vom Lehrstuhl Klassische Archäologie der Universität Köln, unter der Leitung des Prof. Hugo Brandenburg, langjähriger Archäo-



Grundriss der Peterskirche und der älteren Kirche (gelbe Linie).

loge in Rom und Experte frühchristlicher Kirchen, durchgeführt.

Hier die Schlussfolgerung des Prof. Brandenburg:

„Unter dem Fußboden der heutigen Pfarrkirche konnten, in der Achse der gotischen und der vorausgehenden romanischen Kirche, eindeutig die Grundmauern eines älteren Kirchenbaues festgestellt werden, der in seinen Ausmaßen den durch die Ausgrabungen bekannten spätantiken/frühmittelalterlichen Kirchenbauten in der Schweiz und Tirol entspricht (s. Grundriss in gelber Farbe). Die Pfarrkirche von Auer ist wohl in den Kreis der bereits erschlossenen frühen Kirchenbauten aus der Zeit der Christianisierung der römischen Provinz Raetia und der Landnahme germanischer Stämme einzureihen, die von den Kol-

legen Hans Rudolf Sennhauser und Hans Nothdurfter in verschiedenen verdienstvollen Veröffentlichungen bereits zusammengestellt worden sind“.

Ein aufrichtiger Dank für das gelungene Vorhaben gebührt in erster Linie dem Herrn Pfarrer Peter Hofmann und Mitarbeiter, der Firma Tiefenthaler in der Person von Herrn Stephan Masoner und Fam. Gottlieb Gallmetzer für die großzügigen Beiträge.

Ein besonderer Dank geht an Prof. Hugo Brandenburg samt seiner Gruppe der Universität Köln und an Dr. Hans Nothdurfter.

Carlo Leonardelli

Präsident Verschönerungsverein Auer



RÖNER

Ihr Detailhandel für Sanitär,
Heizung und Beregnung

Tutto per impianti sanitari,
riscaldamento ed irrigazione

Via Max Valier Straße 9
Auer/Ora
Tel. 0471 810044
www.roner.info

Pro Loco

Che età ha la nostra chiesa di S. Pietro?

Molto si è scritto sulla chiesa di S. Pietro, ma queste descrizioni non rivelano con esattezza l'origine e l'età di questo luogo di culto cristiano.

Quanto indietro nel tempo bisogna andare per datare questa chiesa? E' nello stesso tempo anche una risposta su l'origine e sviluppo del nostro insediamento.

Ci sono varie ipotesi.

La prima scoperta è stata fatta agli inizi degli anni '70 durante i lavori per la posa del nuovo pavimento della chiesa. Sono venuti alla luce resti di mura di una precedente chiesa romana.

Nel libro su Ora di H. Lona viene ipotizzata l'esistenza di una chiesa pre-romana. Le due date indicate che farebbero riferimento a questa ipotesi sono del 1146 e del 1189. Ambedue queste date però non trovano riscontro in documenti ufficiali. La verità è che fino al XII sec. sono molto rari i documenti che fanno riferimento a consacrazione di chiese. Per contro dove non ci sono documenti viene in aiuto l'archeologia.

Il Dr. H. Nothdurfter, coautore di una recente pubblicazione sulle chiese pre-romane in Alto Adige si chiede chi abbia costruito l'originale chiesa di S. Pietro. L'ipotesi va molto indietro nel tempo fino ad un gruppo ostrogoto ariano. Il tutto ha inizio con la fortezza di Castelfeder (ca. 560 d.C.) ad opera dei greci di Narses.

La pro loco di Ora, in collaborazione con la parrocchia di Ora si è presa l'impegno di saperne di più. A questo scopo, nell'estate del 2017, è stata eseguita una ricerca geofisica



Chiesa San Pietro

Foto: Martin Crepaz

con l'impiego di un georadar per trovare le tracce di una eventuale chiesa al di sotto di quella romana del XII sec. I lavori sono stati eseguiti da un gruppo di esperti di archeologia classica dell'Università di Colonia, sotto la direzione del Prof. Hugo Brandenburg, archeologo di lunga data a Roma ed esperto in chiese cristiane primitive.

I relativi risultati sono da lui così riassunti:

“Sotto il pavimento dell'attuale chiesa sono stati evidenziati in maniera univoca i resti ed i contorni di una chiesa che per le dimensioni propende per note costruzioni di chiese tardoantiche/altomedioevali della Svizzera e del Tirolo. (v. planimetria in giallo). L'esatta datazione di questa chiesa evidenziata dal radar può essere fissata solo con la disponibilità di reperti archeologici. E' da sperare che ciò pos-

sa essere messo in atto dal momento che la chiesa di Ora è da annoverare tra le costruzioni di chiese del periodo della cristianizzazione della Provincia romana retica e la colonizzazione delle tribù germaniche.”

Un ringraziamento doveroso, per queste ricerche, va al Sig. Parroco Peter Hofmann e collaboratori, alla ditta Tiefenthaler nella persona di Stephan Masoner e alla Fam. Gottlieb Gallmetzer per i generosi contributi concessi. Un particolare ringraziamento va al Prof. Hugo Brandenburg ed al suo team dell'università di Colonia, nonché al Dr. Hans Nothdurfter per le preziose consulenze scientifiche.

Carlo Leonardelli
Presidente Pro Loco

GETRÄNKEDEPOT - DEPOSITO BIBITE - AUER (BZ) ORA

Tel. 0471 810222

www.girardi.bz.it

Girardi

Wir liefern frei Haus - Consegnamo a domicilio

Jahreshauptversammlung: Freiwillige Feuerwehr Auer zieht Bilanz

Rückblick auf das abgelaufene Jahr 2017

Die 43 aktiven Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Auer trafen sich am 17.03.2018 zur 138. Jahreshauptversammlung bei der ein Einblick in die vielfältige Tätigkeit des abgelaufenen Jahres gegeben wurde.

Kommandant Stephan Ferrari konnte zur Vollversammlung auch den Bürgermeister Roland Pichler, den Bezirksfeuerwehrpräsidenten Markus Bertignoll und den Abschnittsinspektor Martin Dallemulle begrüßen. Im Mittelpunkt der Versammlung stand der Tätigkeitsbericht 2017.

Die Anzahl der Einsätze hat gegenüber dem Vorjahr leicht zugenommen. Insgesamt wurde die Wehr zu 58 Einsätzen gerufen, bei welchen sie insgesamt 768 Arbeitsstunden, oft nicht ungefährlicher Art, sowie Hilfe zu jeder Tages und Nachtzeit leisteten. Außerdem konnte die Wehr ein reichhaltiges Übungs- und Schulungsprogramm aufweisen. 18 Wehrmänner besuchten insgesamt 10 verschiedene Kurse an der Landesfeuerwehrschule in Vilpian. In der Jahresbilanz scheinen zusammen mit Einsätzen und Übungen, sowie Brandschutzdiensten bei verschiedenen Veranstaltungen im Dorfe, insgesamt 2.101 Arbeitsstunden auf. Diese ergeben, dass jeder der aktiven 43 Wehrmänner mehr als eine Arbeitswoche für die Allgemeinheit im Dienste stand.

Für die ehrenamtliche Tätigkeit und für den hohen zeitlichen und persönlichen Einsatz im Ausbildungs-, Übungs-, Einsatz- und Jugend-



i.B.v.l.n.r.: Stephan Ferrari, Pio Job, Markus Bertignoll, Horst Ferrari, Dietmar Stedile, Erwin Peer, Clemens Waldthaler, Martin Dallemulle und Roland Pichler

bereich, sowie für die gute Zusammenarbeit mit Gemeinde, Bezirk- und Landesfeuerwehrverband und allen Aurer Vereinen, dankten der Wehr in ihren Wortmeldungen Bürgermeister Roland Pichler, sowie Bezirksfeuerwehrpräsident Markus Bertignoll.

Anschließend wurde dem Wehrmann Clemens Waldthaler das Verdienstkreuz in Gold für 40 Jahre aktiven Feuerwehrdienst verliehen. Auch einen Neuzugang im aktiven Dienst konnten die FF Auer mit Wehrmann Horst Ferrari verzeichnen. Dem Wehrmann als Pio Job wurde eine Urkunde für seine 50 Jahre

aktives Mitglied überreicht.

Der Feuerwehrkommandant Stephan Ferrari dankte dem gesamten Ausschuss sowie allen Feuerwehrkameraden für die gute Zusammenarbeit und wünschte sich für die Zukunft weiterhin Kameradschaft und Einsatz zum Wohle der gesamten Dorfbevölkerung. „Auch den Betrieben, der Gemeindeverwaltung der Landesregierung und der Aurer Dorfbevölkerung sei auf diesem Wege für die immer wieder große finanzielle Unterstützung gedankt“, so Kommandant Ferrari.

Uwe Heinz

Einladung an alle Aurer/innen

RAI Südtirol am Dorfplatz – live aus Auer!

Rai Südtirol

Sie möchten gerne dabei sein, wenn Ihre Gemeinde einen Vormittag lang im Radio vorgestellt wird?

Sie möchten interessante Alltagsgeschichten von Dorfleuten hören, die live vom Dorfplatz aus in ganz Südtirol ausgestrahlt werden? Sie möchten die Sendung mitgestalten, indem Sie Verwandte oder Bekannte übers Radio grüßen, indem Sie erzählen, was Ihnen an Auer gefällt – oder auch nicht – und warum Sie froh sind, hier daheim zu sein?

Dann kommen Sie am besten zu unserem mobilen Radiostudio: RAI Südtirol am Dorfplatz – am Freitag, 6. April von 10 bis 12 Uhr am Hauptplatz in Auer!

Das Team von RAI Südtirol mit Moderatorinnen Verena Amort und Barbara Wiest freut sich auf Ihren Besuch

Großer Erfolg für politische Podiumsdiskussion

Anlässlich der jüngsten Parlamentswahlen hat der Bildungsausschuss Auer eine Podiumsdiskussion in der Aula Magna organisiert.

Dabei konnten Kandidaten verschiedener Parteien sich und ihre Parteiprogramme dem zahlreich erschienenen und interessierten Publikum vorstellen.

Der Bildungsausschuss Auer hat sich u.a. auch zum Ziel gesetzt, politische Bildung vor Ort anzubieten. Deshalb hat der Bildungsausschuss wenige Tage vor den italienischen Parlamentswahlen am 4. März eine Podiumsdiskussion in der Aula Magna organisiert. Parteien und Kandidaten bemühten sich in den Wochen zuvor um die Gunst der Wählerschaft. Aus Sicht der Wähler war es jedoch sehr schwierig geworden, gute und vor allem objektive Informationen zum Wahlsystem, seiner Bedeutung, seinen Auswirkungen, den Parteien und ihren Kandidaten zu bekommen. Deshalb lud der Bildungsausschuss auch den Sozialforscher Hermann Atz vom Forschungsinstitut Apollis als Gastreferent ein. Atz gab zu Beginn des Diskussionsabends eine Übersicht über die relevanten Punkte des gültigen Wahlsystems, den Modus und seinen Auswirkungen.

Anschließend stellten sich die Kandidaten verschiedener Parteien kurzen Fragerunden. Besonders interessant waren die Fragerunden zu den Themen Migration, Ankurbelung der Wirtschaft, Haltung zur Südtirol- Autonomie oder die künftige Koalitionsbildung. Auch



Interessiert verfolgen die Zuhörer die Ausführungen der Parlamentskandidaten.



Besonders viele junge Wähler interessierten sich für die Diskussionsrunde.

wurden heikle Fragen nicht ausgeklammert, wie etwa die umstrittene Nominierung von Maria Elena Boschi von PD/SVP, der Politgehalterskandal in der Fünf Sterne Bewegung, die Krise im PD oder der aktuelle Rechtsruck

in Italien. An der angeregten Diskussion nahmen als Kandidaten teil: Manfred Schullian (SVP), Norbert Lantschner (Liberi e uguali), Alessandro Urzi (Fratelli d'Italia), Josef Giuseppe Pedevilla (Fünf Sterne Bewegung), Silvano Baratta (PD) und Norbert Klotz (Partito Valore Umano).

Die Podiumsdiskussion war ein voller Erfolg, kam bei den Kandidaten aber auch beim zahlreich erschienenen Publikum sehr gut an. Besonders erfreulich war, dass auch viele Ober Schüler bzw. Jugendliche die Chance nutzen Politik „hautnah“ zu erleben. Für die Landtagswahlen im Herbst plant der Bildungsausschuss Auer deshalb eine ähnliche Veranstaltung.

Christian Bassani

Metallverarbeitung
Carpenteria metallica

Einige Produktbeispiele: Tore - Zäune -
Fenstergitter - Schmiedearbeiten -
Edelstahlverarbeitung - Pflanzen-
gefäße - Reparaturen
Alcuni esempi di produzione:
cancelli - recinzioni - inferriate -
ferro battuto - lavorazioni acciaio
inox - fioriere - riparazioni

**ABRAM
ROBERT**

Nationalstraße 13
Via Nazionale 13
39040Auer / Ora
Tel./Fax: 0471 811039
Handy/cell. 3888473822



Gemeindeausschuss

Februar 2018

Arch. Fabio Giovanelli: Direktauftrag für die Ausarbeitung ein Projektes über die technische und wirtschaftliche Machbarkeit betreffend die Neugestaltung der **Fußballplätze** - Kunstrasenplatz: 5.075,20 €

Gartenbau Messmer Kurt, einfache landwirtschaftliche Gesellschaft aus Auer: Auftrag für die ordentliche **Instandhaltung der öffentlichen Grünanlagen** der Gemeinde Auer im Zeitraum 7.2.2018 - 30.11.2018: 40.205,10 €

Haro Tech KG aus Auer: Auftragserteilung für die Lieferung eines **Akkuschraubers** für den Bauhof: 457,50 €

Dr. Ing. Franco Letrari aus Bozen: Auftragserteilung für die statische Überprüfung des Gebäudes, in welchem sich der **Schießstand und die Tischtennishalle** befinden: 2.903,01 €

Dr. Ing. Helmuth Ambach aus Kaltern: Auftragserteilung für die statische Überprüfung der **Musikschule**: 781,58 €

4 Emme Service AG aus Bozen: Auftragserteilung für die statische Erhebung des Daches des **Schießstandes**: 4.839,74 €

Firma Chef Italia aus Bozen - Lieferung von **Arbeitsbekleidung** für die Gemeindearbeiter: 1.179,84 €

Firma Franzelin Hermann aus Auer - Lieferung verschiedener Waren für den **deutschen Kindergarten**: 665,89 €

Firma Silmar aus Neumarkt - Lieferung von **Hygieneartikel** für das Rathaus: 1.586,68 €

Elma AG aus Flero (BS): Auftrag für die **Instandhaltung der Aufzüge**, der Hebebühnen und der Warenaufzüge in den Gemeindegebäuden laut geltendem Gesetz für den Zeitraum von drei Jahren (2018 - 2020): 5.940,00 €

Ing. Studio Blasbichler GmbH aus Brixen -

Auftragserteilung betreffend die administrative Betreuung der **Photovoltaikanlagen** der Gemeinde Auer: 1.429,97 €

Verbraucherzentrale Südtirol - Projekt „Verbrauchermobil in Auer 2018“ für die **Kundenberatung**: 640,00 €

Varesco GmbH aus Neumarkt: Auftrag für die Miete einer **Kehrmaschine** mit Fachmann für die Säuberung der Gemeindehauptstraßen: 695,40 €

Gewährung und Auszahlung des Beitrages an den Verein **Pro Schwarzenbach Auer** für die Führung der Kunsteisanlage - Jahr 2018: 20.000,00 €

Firma Emotion Events aus Auer - **Zubereitung der Mittagessen** für den italienischen Kindergarten und die Grundschüler im Falle der Abwesenheit des Kochs für 5 Tage: 1.291,95 €

Kulturverein Atract - Gemeinde Auer - Urteil des Friedensgerichtes Nr. 25/2017 - **Überweisung** des verbleibenden Differenzbetrages: 153,51 €

Varesco GmbH - Direktauftrag für die Errichtung der Weißwasserableitung beim **Schulzentrum** von Auer: 11.571,70 €

Firma Respi OHG aus Auer - Zeitweiliger Auspeisungsdienst für die **Kindertagesstätte** in Auer für den Zeitraum 12.02.2018 bis 15.02.2018: 1.000,00 €

Firma t.e.s. AG aus Vedelago (TV) - Lieferung und Montage von **Straßenbeschilderung**: 2.494,90 €

Genehmigung der Vereinbarung mit dem Sozialzentrum Kurtatsch für die Erbringung von Dienstleistungen seitens der **Arbeitsstätten für Menschen mit Behinderung** und psychisch Kranken für das Jahr 2018: 2.000,00 €

Firma Emotion Events aus Auer - **Zubereitung der Mittagessen** für den italienischen Kindergarten und die Grundschüler im Falle der

Abwesenheit des Kochs für 1 Tag am 21.02.2018: 346,50 €

Auftragserteilung an die Firma Fantini KG aus Bozen, für die Lieferung eines **Servierwagens** für den italienischen Kindergarten: 305,00 €

Waltraud Mayer Holzner - Direktauftrag für die **Abhaltung der Lesung** „Reisen, dass ist ein Vergnügen“ für die 3. Klassen der Grundschule Auer am 14.03.2018: 180,00 €

Rückvergütung an die Bezirksgemeinschaft Überetsch-Unterland des Pauschalbetrages für die Berechnung der Tarifbegünstigung sowohl für die Nutznießer der Kindertagesstätten als auch für die **Altersheimgäste** im Jahr 2017: 1.805,60 €

Sozialgenossenschaft **Tagesmütter** - Führung der Kleinkindertagesstätte in Auer - Führung der Kleinkindertagesstätte in Auer - Genehmigung der Abrechnung für den Zeitraum September bis Dezember 2017 und Auszahlung der diesbezüglichen Rechnungen: 42.690,72 €

Sozialgenossenschaft Villnöss: Auftragserteilung für die Lieferung von **3 Helmen und ein Gasmessgerät** für den Bauhof: 697,96 €

Ri.gom.ma GmbH aus Auer: Auftragserteilung für die Lieferung und **Montage von 4 Reifen** für den Minilader AVANT: 348,32 €

Elektro Ebner des Ebner Christian aus Aldein: Auftrag für die Lieferung und Austausch der 12 Lüfter des USP Gerätes in der Transformatorkabine des **Eislaufplatzes**: 1.212,48€

X-Metall d. Pardeller Karl aus Deutschnofen: Auftrag für die Reparatur der Umzäunung beim **Eislaufplatz** in der Sport- und Erholungszone „Schwarzenbach“: 2.549,80 €

Glaswerk Pfanztler OHG aus Bozen: Auftragserteilung für die Regelungs- und Einstellungsarbeiten der Eingangstür der **Gemeindebibliothek**: 219,60 €

Ausarbeitung der **Gefahrenzonenpläne** für die Gemeinde Auer, gemäß Art. 22- bis des Landesraumordnungsgesetzes vom 11.08.1997, Nr. 13 - Auszahlung des Restbeitrages zugunsten der Bezirksgemeinschaft Überetsch-Unterland: 20.628,95 €

Vereinbarung mit dem **Jugenddienst Unterland** betreffend die Jugendarbeit im Zeitraum 1.1.2017 - 31.12.2018 - Auszahlung des diesbezüglichen Mitgliedsbeitrages für das Jahr 2018: 10.094,70 €

Firma Arboteam GmbH - Auftrag zur **Entfernung der Nester der Prozessions Spinner** der verschiedenen Bäume in der in der Sport- und Erholungszone „Schwarzenbach“: 963,80 €

Auftragserteilung an die Firma Indunet GmbH aus Salurn zur Lieferung eines IT-Systems zur **digitalen Fernablesung** der Wasserzähler der

privaten Anschlüsse und jene der Betriebe: 6.356,20 €

Greenplan d. Moletta Giuseppe: Auftrag für das **Mähen der Kreisverkehrsinseln** der Umfahrungsstraße und verschiedener Böschungen im Zeitraum Februar 2018 - Oktober 2018: 19.000,00 €

Ing. Marco Bianco: Direktauftrag für die Ausarbeitung des Projektes für die Neugestaltung der Abdeckung des Lichtschachtes im **Garten des deutschen Kindergartens**: 988,00 €

RSM Società di revisione e Organizzazione Contabile AG - Übernahme des Dienstes und Ernennung des Datenschutzbeauftragten (DPO) gemäß Art. 37 der EU-Verordnung 2016/679: 7.305,00 €

Engo GmbH aus Terenten: Auftragserteilung

für die Anpassung der Hockeytore beim **Eislaufplatz** Auer: 1.208,07 €

SAM GmbH - Erhöhung der Spesenverpflichtung und Rechnungsliquidierung für die Durchführung des **Schneeräumungsdienstes** während der Wintermonate 2017/2018: 16.885,72 €

P.I. Giorgio Faggionato - Auftragserteilung für die Ausarbeitung des 1. Zusatz- und Variantenprojektes sowie der 1. Vereinbarung neuer Preise betreffend die Realisierung der Elektroanlage für den Zubau in Holzfertigungsbauweise sowie für die Anpassung an die geltenden Bestimmungen der Elektroanlage des bestehenden **deutschen Kindergartengebäudes**: 556,24 €

Firma Silmar aus Neumarkt - Lieferung eines **Dampfreinigers** für die Musikschule: 498,33 €

Giunta Comunale

Febbraio 2018

Arch. Fabio Giovanelli: affidamento diretto per l'elaborazione di un progetto di fattibilità tecnica ed economica riguardante la nuova sistemazione dei **campi da calcio** - campo in erba artificiale: 5.075,20 €

Floricoltura Messmer Kurt, Società agricola semplice di Ora: affidamento diretto per la **manutenzione ordinaria del verde pubblico** del Comune di Ora nel periodo 7.2.2018 - 30.11.2018: 40.205,10 €

Haro Tech Sas di Ora: affidamento incarico per la fornitura di un **avvitatore a batteria** per il cantiere comunale: 457,50 €

Dott. ing. Franco Letrari di Bolzano: affidamento incarico per la verifica statica dell'edificio dove sono siti il **poligono di tiro e la palestra per tennis tavolo**: 2.903,01 €

Dott. ing. Helmuth Ambach di Caldaro: affidamento incarico per la verifica statica della **Scuola di musica**: 781,58 €

4 Emme Service SpA di Bolzano: affidamento incarico per la prova statica della copertura del **poligono di tiro**: 4.839,74 €

Ditta Chef Italia di Bolzano - Fornitura di **abbigliamento professionale** per gli operai comunali: 1.179,84 €

Ditta Franzelin Hermann di Ora - Fornitura di materiale vario per la **scuola per l'infanzia** in lingua tedesca: 665,89 €

Ditta Silmar di Eгна - Fornitura di **articoli per l'igiene** per il municipio: 1.586,68 €

Elma Spa di Flero (BS): incarico per la **manutenzione degli ascensori**, delle piattaforme elevatrici e dei montacarichi presenti negli edifici comunali in conformità alla normativa vigente per un periodo di tre anni (2018 - 2020): 5.940,00 €

Ing. Studio Blasbichler Srl di Bressanone - Affidamento incarico per l'assistenza amministrativa agli **impianti fotovoltaici** del Comune di Ora: 1.429,97 €

Centro tutela Consumatori utenti - progetto "Consulenza mobile 2018" - **consulenza** per i consumatori: 640,00 €

Varesco Srl di Eгна: incarico per il noleggio con operatore di una **spazzatrice** per la pulizia delle principali strade comunali: 695,40 €

Concessione e pagamento del contributo all'associazione "**Pro Schwarzenbach Auer**" per la gestione dell'impianto di pattinaggio - anno 2018: 20.000,00 €

Ditta Emotion Events di Ora - **Preparazione del pranzo** per i bambini della scuola per l'infanzia in lingua italiana e per gli scolari della scuola elementare in caso di assenza del cuoco per 5 giorni: 1.291,95 €

Associazione Culturale Atract - Comune di Ora - Sentenza giudice di pace n. 25/2017 - **Veramento** del credito residuo: 153,51 €

Varesco Srl - affidamento diretto per la realizzazione della raccolta e smaltimento delle acque piovane presso il **centro scolastico** di Ora: 11.571,70 €

Ditta Respi Snc di Ora - Servizio di refezione temporanea per la **microstruttura per l'infanzia** di Ora per il periodo dal 12.02.2018 fino al 15.02.2018: 1.000,00 €

t.e.s. Spa di Vedelago (TV) - Fornitura e montaggio di **segnaletica stradale**: 2.494,90 €

Approvazione della convenzione con il centro sociale di Cortaccia per la prestazione di servizi da parte di **laboratori per persone portatrici di handicap** e malati psichici per l'anno 2018: 2.000,00 €

Ditta Emotion Events di Ora - **Preparazione del pranzo** per i bambini della scuola per l'infanzia in lingua italiana e per gli scolari della scuola elementare in caso di assenza del cuoco per 1 giorno il 21.02.2018: 346,50 €

Affidamento incarico alla ditta Fantini Sas di Bolzano, per la fornitura di un **carrello di servizio** per la scuola per l'infanzia in lingua italiana: 305,00 €

Waltraud Mayer Holzner - Incarico diretto per la **manifestazione della lettura** "Reisen, dass ist ein Vergnügen" per le terze classi della scuola elementare di Ora il 14.03.2018: 180,00 €

Rimborso alla Comunità Comprensoriale Oltradige-Bassa Atesina della quota forfettaria per il calcolo della tariffa agevolata sia per i fruitori di microstrutture che per gli ospiti delle **case di riposo** nell'anno 2017: 1.805,60 €

Cooperativa sociale **Tagesmütter** - Gestione della microstruttura per l'infanzia di Ora - Approvazione del rendiconto per il periodo settembre fino dicembre 2017 e pagamento delle relative fatture: 42.690,72 €

Cooperativa Sociale Villnöss: affidamento incarico per la fornitura di **3 caschi e di un misuratore di gas** per il cantiere comunale: 697,96 €

Ri.gom.ma Srl di Ora: affidamento incarico per la fornitura ed il **montaggio di 4 pneumatici** per il veicolo comunale AVANT: 348,32 €

Elektro Ebner di Ebner Christian di Aldino: incarico per la fornitura e la sostituzione dei 12 ventilatori dell'impianto UPS nella cabina

di trasformazione della **pista di pattinaggio**: 1.212,48 €

X-Metall d. Pardeller Karl di Nova Ponente: incarico per la riparazione della recinzione presso la **pista di pattinaggio** nella zona sportiva e ricreativa "Schwarzenbach": 2.549,80 €

Vetzeria Pfanzelter Snc di Bolzano: incarico per i lavori di sistemazione e regolazione della porta d'entrata della **biblioteca comunale**: 219,60 €

Redazione dei **piani delle zone di pericolo** del comune di Ora, ai sensi dell'art 22-bis della Legge urbanistica provinciale del 11.08.1997, n. 13 - Pagamento dell'importo a saldo a favore della Comunità comprensoriale Oltradige-Bassa Atesina: 20.628,95 €

Convenzione con il "**Jugenddienst Unterland**" riguardante l'attività con i giovani nel periodo 1.1.2017 - 31.12.2018 - Pagamento del relativo contributo per l'anno 2018: 10.094,70 €

Ditta Arboteam srl - Incarico per la **rimozione dei nidi di processionaria** su diversi alberi nella zona sportiva e ricreativa "Schwarzenbach": 963,80 €

Affidamento incarico alla ditta Indunet Srl di Salorno della fornitura di un **sistema per la lettura digitale a distanza** dei contatori dell'acqua degli allacciamenti civili e aziendali: 6.356,20 €

Greenplan d. Moletta Giuseppe: affidamento diretto per la **falcatura delle rotatorie** della circonvallazione e di diverse scarpate nel periodo febbraio 2018 - ottobre 2018: 19.000,00 €

Ing. Marco Bianco: affidamento diretto per l'elaborazione del progetto per il rifacimento funzionale della coperta del lucernario nel **giardino della scuola per l'infanzia** in lingua tedesca: 988,00 €

RSM Società di revisione e Organizzazione Contabile S.p.A. - Assunzione del servizio e nomina del Responsabile della Protezione dei Dati personali (RPD) ai sensi dell'art. 37 del Regolamento UE 2016/679: 7.305,00 €

Engo srl di Terento: Affidamento incarico per l'adeguamento dei portoni da Hockey presso il **campo di pattinaggio** di Ora: 1.208,07 €

SAM srl: Aumento dell'impegno spesa e liquidazione fattura per l'esecuzione dei Lavori di **sgombero neve** durante i mesi invernali 2017/2018: 16.885,72 €

Pl. Giorgio Faggionato - Affidamento incarico per l'elaborazione della prima perizia supplementare e di variante nonché del primo verbale di concordamento nuovi prezzi riguardanti la realizzazione dell'impianto elettrico per il prefabbricato in legno nonché per l'adeguamento alla normativa vigente dell'**edificio della scuola per l'infanzia in lingua tedesca**: 556,24 €

Ditta Silmar di Egna - Fornitura di un **pulitore a vapore** per la scuola di musica: 498,33 €

GEBURTSTAGE

„Ein Gramm Beispiel gilt mehr als ein Zentner guter Worte“

(Franz von Sales)

Pia Girardi 08.03.
Marta Glöggel 08.04.
Erika Kaufmann 14.04.
Erna Losi 14.04.
Liesl Faustin 16.04.
Frieda Graiff 20.04.
Franca Stenico 21.04.
Hermine Oberrauch 27.04.

Allen Jubilaren herzliche Glückwünsche.
Die Seniorengruppe und KVW – Auer

Fair Trade School Day an der OfL

Zum dritten Mal hat heuer der Fair Trade School Day stattgefunden, dieses Jahr im Unterland.

Schülerinnen und Schüler der Oberschulen OfL und WFO Auer bekamen einen Einblick in den fairen Handel, um globale Zusammenhänge besser verstehen zu können. Mit Workshops und einem Film wurden verschiedene Themen des fairen Handels dargelegt. Vordergrundig ging es darum, die Schülerinnen und Schüler für wichtige Themen zu sensibilisieren und aufzuzeigen, dass jede*r einzeln täglich Entscheidungen trifft, die sich auf die Weltwirtschaft auswirken. Abgerundet wurde der Tag mit einer fairen Jause und einer Modenschau, während der einige Schüler und Schülerinnen fair produzierte Mode präsentierten.

Organisiert wurde der Fair Trade School Day von den Südtiroler Weltläden zusammen mit der oew-Organisation für Eine solidarische Welt.

Den über 270 Schüler/innen und ihren Lehrpersonen wurden an diesem Tag der faire Handel, seine Produkte und seine Prinzipien nähergebracht. Dass dieser Tag kein „normaler“ Schultag war, dafür sorgten die vielen Workshops, wo Schüler/innen spielerisch und auf interaktive Weise sich über spezifische Themen ein eigenes Bild machen könnten. Die Beteiligten hatten dadurch die Möglichkeit, ihre eigenen Verhaltensweisen zu hinterfragen und Alternativen kennenzulernen.

So konnten die Schüler/innen beim Workshop „Unfares Spiel“ die benachteiligte Stellung der ökonomisch schwachen Länder im Weltmarkt thematisieren und mögliche Lösungen spielerisch erkunden. Der „Bananenkoffer“ hingegen beschäftigte sich mit den „süßen“ und „krummen“ Seiten der Banane: Wie lebt und arbeitet man auf einer Bananenplantage in Ecuador? Warum ist die Banane bei der Ernte noch grün und wie sieht ihre lange Reise aus? Der „Jeanskoffer“ verfolgte den langen Weg vom Baumwollanbau bis zur Herstellung der Jeans und ihrer Wiederverwertung. So konnten die Schüler/innen die Hintergründe der Kleidungsindustrie verstehen und auch



Modenschau mit Kleidung aus den Weltläden.

die schmutzige Seite der Jeans kennen lernen. Was der Südtiroler Strudel mit Globalisierung zu tun hat, darauf ging der Workshop „Strudelkoffer“ ein. Aus welchen Zutaten besteht diese typische Südtiroler Süßspeise und woher kommen diese? Über solche Fragen und über den globalen Markt, die Sortenvielfalt, über Gütesiegel und deren Bedeutung für uns als



Modenschau

Kund*innen, sowie über den Verzehr tierischer Produkte wurde hier diskutiert.

In der Aula Magna wurde ergänzend dazu der Film „Landraub“ gezeigt. Darin wird das weltweit schwindende Ackerland thematisiert. Dabei kommen Investoren und Bauern zu Wort. Investoren versprechen gesundes Wirtschaften, eine sichere Nahrungsversorgung und geteilten Wohlstand, Bauern berichten von Vertreibung, Versklavung und drohender Armut.

Damit das Gelernte und Gesehene auch nachhaltig spürbar wird, gab es zur Pause eine faire Jause. Diese stand unter dem Motto „fair & local“ und vereinte Südtiroler Produkte mit fairer Weltküche. Bei einer Modenschau präsentierten Schülerinnen und Schüler die neue Kollektion aus den Weltläden und zeigten somit eine konkrete Alternative zur Fast-Fashion-Tendenz auf.

Dieses Schulprojekt soll Denimpulse geben und Diskussionsanreize schaffen. Wenn Jugendliche bereit sind, sich mit nachhaltigen Themen zu beschäftigen, dann kann dieses Projekt bereits als Erfolg gesehen werden.

Sabine Daniel



Ofl: Konzert der Schulkapelle und ihrer Partnerschulen

Ofl & Co. spielen am Donnerstag 10 Mai um 19.30 Uhr in der Aula Magna.

Schulkapellen spielen auf

Am Donnerstag, 10. Mai, konzertiert die Schulkapelle der Fachoberschule für Landwirtschaft ab 19:30 Uhr in der Aula Magna des Schulzentrums.

Mit dabei sind auch die Schulkapellen der Partnerschulen der HBLA St. Florian (A), der HBLA Klosterneuburg (A) und die Harmonikgruppe der Fachoberschule für Landwirtschaft Tabor (CZ). Eröffnet wird das Konzert von der Big-Band der Musikschule Auer. Daran anschließend geben die Schulkapellen der drei Schulen Kostproben ihres Könnens. SchülerInnen des Wahlfaches Tanzen (Ofl) gestalten eine Tanzeinlage.

Die Schulkapelle der Fachoberschule für Landwirtschaft besteht bereits seit 2001. Seit 2009 spielen auch Schüler und Schülerinnen der Fachoberschule für Wirtschaft im Klangkörper mit. Das Ensemble besteht aus 30 bis 40 Musikern, die auch in verschiedenen Musikschulen des Landes aktiv sind. Nur so lässt sich bei einem überschaubaren Probenaufwand das gute Niveau halten. Festliche Anlässe bieten willkommene Gelegenheiten für musikalische Darbietungen der Schulkapelle. Beliebt sind natürlich Auftritte im Ausland, die manchmal auch mit mehrtägigen Aufenthalten verbunden sind.

Der Kontakt zur Höheren Landwirtschaftsschule im tschechischen Tabor besteht bereits seit mehreren Jahren und wurde im Rahmen eines Erasmus-plus-Projekts, an dem beiden Schulen teilgenommen haben, gefestigt. Die Zusammenarbeit mit der Höheren Bundeslehranstalt von St. Florian bei Linz hingegen

besteht mittlerweile seit 20 Jahren, geht ebenfalls auf ein gemeinsames Comenius-Projekt zurück und hat sich auf die gegenseitigen Auftritte der Schulkapellen ausgedehnt. Die Schulpartnerschaft mit Klosterneuburg (Höhere Bundeslehranstalt für Obst- und Wein-

bau), besteht seit 2013 und richtet sich an die Schüler der Schwerpunktrichtung Önologie und Weinbau in Auer.

Sabine Daniel

Katholische Frauenbewegung

Einladung zur Feier der Ehejubiläen

*Liebe ist geduldig und gütig.
Liebe kennt keine Eifersucht.
Sie umorgt den Anderen
Und gibt niemals auf.
Liebe ist voller Hoffnung.
Liebe hält alles aus.
Liebe hat kein Ende. (1.Kor.13)*

Bereits seit einigen Jahren werden in unserer Pfarrei alle Paare, die im Laufe des Jahres ein rundes Ehejubiläum feiern, zu einem Festgottesdienst eingeladen, um für die gemeinsame Zeit zu danken und den Segen Gottes für die weiteren Jahre zu erbitten. In diesem Jahr wollen wir diesen Festtag am Sonntag, den 29. April, um 9.30 Uhr in der Marienkirche feiern. Anschließend lädt die Kath. Frauen- und Männerbewegung die Jubelpaare mit Familie zu einer kleinen Agapefeier im Pfarrsaal ein. Alle Jubelpaare, die gerne mitfeiern möchten, bitten wir, sich im Pfarrbüro Tel. 0471 810 188 oder bei Karin Gabalin Tel. 335 57 58 273 zu melden.

KFB – Vorschau

- 25. April Bittgang nach St. Peter mit anschließendem Frühstück im Pfarrsaal
- 21. April Taufvorbereitung für die Taufen im Mai und Juni
- 29. April Feier der Ehejubiläen
- 1. Mai Frauenwallfahrt



Zukunft der Landwirtschaft – Landwirtschaft der Zukunft

Schüler/innen der 4. Klassen kommen mit Experten ins Gespräch.

In den höheren Klassen hat sich an der Fachoberschule für Landwirtschaft seit längerem die Praxis bewährt, außerschulische Fachleute einzuladen. Für die Jugendlichen ist nicht nur der Zugang zu neuem Wissen aus erster Hand von Vorteil, sondern auch die Meinungsbildung und kritische Auseinandersetzung mit aktuellen Themen. Dazu dient auch die jährliche Veranstaltung zur politischen Bildung mit den Schülern der vierten Klassen.

Im heurigen Schuljahr war dieser Tag der Diskussion zum Thema „Zukunft der Landwirtschaft - Landwirtschaft der Zukunft“ gewidmet. Prof. Gauzy von der Freien Universität Bozen hat den Vormittag mit einem Impulsreferat eröffnet: ausgehend von der Darstel-



Im Bild die Teilnehmer/innen der Podiumsdiskussion

lung der globalen Trends hat er eine mögliche Entwicklung für Südtirol aufgezeigt. Die Schü-

ler/innen haben im Anschluss daran in Arbeitsgruppen und entlang vorbereiteter Fragestellungen bzw. aufgrund der Inputs aus dem Referat über die Thematik diskutiert.

An die Schüler-Diskussion schloss sich eine Podiumsdiskussion mit verschiedenen externen Teilnehmer/innen an. Anja Matscher vom Lechtlhof in Matsch erläuterte, mit welchem „Plan“ man einen Hof auf 1600 m in einem strukturschwachen Gebiet führen kann. Günther Perntaler zeigte auf, wie man sich Absatzmärkte für Nischenprodukte – in seinem Fall für das Villnösser Brillenschaf – organisiert. Welche Landwirtschaft bzw. Lebensmittel die Konsumenten wünschen, legte Silke Raffener von der Verbraucherzentrale dar und Josephus Mair vom Unterganznerhof, ging darauf ein, welche Trends er im Weinanbau feststellen kann.

Ein Blick über den Tellerrand warf Werner Castiglioni, Direktor der Genossenschaft Bio Südtirol, in dem er aufzeigte, was sich derzeit auf dem europäischen Lebensmittelmarkt tut. Die Diskussion, welche von Evi Keifl moderiert wurde, bot den anwesenden Schüler/innen genügend Impulse, wie sich Landwirtschaft auch in Zukunft leben und gestalten lässt.

Sabine Daniel

Tag der Frau

Primelaktion am 8. März

Die SVP-Frauen boten auch heuer wieder landesweit zum „Tag der Frau“ Primeln zugunsten der Krebsforschung an. Die Spendengelder kommen dabei dem Krebsforschungsinstitut Tirol zugute, an dem die junge Südtiroler Mikrobiologin Dr. Petra Obexer forscht.

Dank der großzügigen Unterstützung zahlreicher Aurer Bürger, konnten wir heuer 680 Euro an die Krebsforschung überweisen.

Ein herzliches Dankeschön geht an die tatkräftigen Frauen vom Blumenstand, Frau Unterholzner Marianne, Frau Alberta Raich und Frau Irene Huez

Ingrid Perwanger



v.l.n.r.:
Marianne
Unterholzner,
Alberta Raich,
Ingrid
Perwanger

BUCHTIPP DES MONATS



ANNA QUINDLEN

Ein Jahr auf dem Land

Roman (DVA 2015, 317 S.)

Rebecca Winter, ehemals erfolgreiche Fotokünstlerin, nun aber finanziell, beruflich und privat am absteigenden Ast, beschließt, sich für ein Jahr aus New York zurückzuziehen und ein abgelegenes Häuschen zu mieten. Sie hofft, in diesem Jahr einen Ausweg aus ihrer Sackgasse zu finden. Zunächst lässt sich das freiwillige Exil allerdings nicht gut an: Das von ihr gemietete Haus ist eine Bruchbude ohne Internet und mit diversen tierischen Mitbewohnern und die Inspiration will einfach nicht kommen. Dann aber findet sie auf ihren Spaziergängen immer wieder geheimnisvolle Kreuze mitten in der Wildnis:

„Unterhalb des Bachs [...] stand ein weißes Kreuz von knapp einem Meter Höhe. Ihm zu Füßen glitzerte etwas auf dem Boden, und als Rebecca näher kam, sah sie, dass es eine kleine Trophäe war, ein Sockel aus falschem Marmor, darauf ein grellgoldenes Mädchen, das, wie Rebecca glaubte, einen Basketball in den Händen hielt. [...] Sie hätte nicht genau sagen können, was den Kontrast zwischen dem schlichten weißen Kreuz und der billigen Trophäe inmitten von Blätterwerk zu einem Bild machte, das zu ihr sprach. Es war einfach so.“

Mit diesen Fotos will Rebecca an ihre früheren Erfolge anknüpfen. Doch ihr Leben nimmt inzwischen noch so manche turbulente Wendung: Da ist Jim, der örtliche Dachdecker, mit dem sie zunächst Sympathie und allmählich mehr verbindet; sie erlebt, wie sehr man auf dem Land den Unbilden des (Winter-)Wetters ausgesetzt ist; und sie findet einen neuen Blick auf ihre Beziehungen zu ihren Eltern, ihrem erwachsenen Sohn und ihrem geschiedenen Mann.

Dieser Roman zeigt die Unberechenbarkeit des Lebens auf und öffnet den Blick dafür, dass Veränderungen manchmal viel mehr bewirken als ursprünglich gedacht. Ein herzerfrischendes Büchlein mit einer sympathischen Protagonistin und einer packenden Story.

Sonja Aberham

Bibliothek

Neue Termine für Bookstart-Treffen in der Bibliothek

„Bookstart“, so heißt die Initiative, die südtirolweit schon den Allerkleinsten die Freude an Büchern näher bringen will.

In der Bibliothek Auer finden nach einer kurzen Pause nun erneut Bookstart-Treffen statt: Alle Kleinkinder im Alter von 18 Monaten bis 3 Jahren sind dabei eingeladen, mit ihren Eltern, Großeltern, Paten... in die Bibliothek zu kommen. Christine Sturm wird ein Bilderbuch vorlesen und gemeinsam werden lustige Reim- und Fingerspiele erprobt. Wir freuen uns auf alle kleinen und großen Besucher!

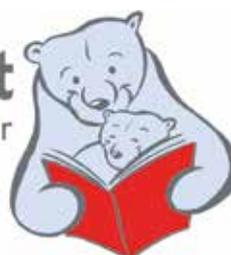
Die beiden Treffen vor den Sommerferien findet statt am:

Dienstag, den 10. April um 9.30 Uhr

Dienstag, den 15. Mai um 9.30 Uhr

Bookstart

Babys lieben Bücher
I bebè amano i libri
I pitli à gën i libri



Öffnungszeiten der Bibliothek

Orario di apertura

| | |
|----------|---------------------------|
| Mo./Lun. | 14.30-17.00 |
| Di/Mar | 9.00-11.00 17.30-19.30 |
| Mi./Mer. | 9.00-11.00 14.30-17.00 |
| Do./Gio. | 9.00-11.00 17.30-19.30 |
| Fr./Ven. | 9.00-11.00 14.30-17.00 |
| Sa./Sab. | 9.00-11.00 |
| So./Dom. | 10.00-12.00 |

KFB und KFS laden ein zur Buchvorstellung

Das Sternenkind

Heidi Kaufmann, die Autorin von „Kari im Himmel“, hat ein neues Buch für Kinder ab 3 Jahren geschrieben: „Das Sternenkind“. „Das Sternenkind“ handelt von einem kleinen Sternlein, das sehr gerne einmal am Himmel für die Kinder auf der Erde leuchten möchte. Sonne, Mond, Sterne und Wind sprechen ihm Mut zu und helfen ihm dabei, seine Zweifel und Ängste zu überwinden.

Am Freitag, den 20. April um 18.30 Uhr wird sie uns im Pfarrsaal beide Bücher vorstellen und eine kurze Szene gemeinsam mit einigen Kindern vorlesen und vorführen.

Die Spenden, die beim Verkauf eines jeden Buches eingehen, kommen Familien in Not zugute. Auf euer zahlreiches Kommen freut sich die KFB und der KFS Auer



Gemeinde

Keine Plastiktüten in den Biomüll!

Hiermit möchten wir auf folgende Mitteilung der Landesumweltagentur aufmerksam machen: Biologisch abbaubare Plastiktüten gehören NICHT in den Biomüll!

Seit 1. Jänner 2018 muss man für loses Obst und Gemüse im Supermarkt anstelle der Leichtplastiktüten kostenpflichtige, biologisch abbaubare Plastiktüten verwenden.

Diese Bio-Tüten können allerdings in unseren Kompostierungsanlagen nicht verwertet werden und führen zu Störungen in der Kompostproduktion.

Infos: http://umwelt.provinz.bz.it/news-events.asp?news_action=4&news_article_id=604928

Comune

Nessun sacchetto di plastica nei rifiuti organici!

Con la presente vogliamo richiamare la vostra attenzione rispetto alla comunicazione dell'Agenzia per l'ambiente: Sacchetti bio, ecco perchè in Alto Adige non funzionano per l'organico!

L'obbligo dell'uso esclusivo di plastica biodegradabile per i sacchettiini ultraleggeri con i quali si pesano e si prezzano i prodotti sfusi è in vigore dal 1° gennaio 2018. Questi cosiddetti sacchetti biologici hanno tempi di abbattimento inadeguati ai nostri centri di compostaggio e la loro presenza nell'umido crea dei problemi agli impianti.

Informazioni: http://ambiente.provincia.bz.it/news-events.asp?news_action=4&news_article_id=604883



I sacchetti biodegradabili in uso per gli alimenti negli esercizi commerciali non sono adatti per il conferimento dell'organico in territorio altoatesino.



EMOTION EVENTS
catering & more



Mobil: +39 338 620 5456 www.emotionevents.it

Yoseikan-Sport

Erfolgreiche Jugendliche bei den Turnieren

Kurzbericht über den Beginn der Wettkampfsaison 2017/2018 im Yoseikan-Sport. Im November wurde in Mals mit dem Yoseikan-Herbstturnier die Wettkampfsaison eröffnet.

Dem folgten im Jänner der Tauferer Yoseikan Cup, im Februar die Landesmeisterschaft und der Lana Yoseikan Cup.

Zahlreiche Zuschauer konnten sich an den spannenden Wettkämpfen erfreuen. Die Wettkämpfe verlangten unseren Athleten alles ab, doch durch die gute technische und physische Vorbereitung hatten sie alles Nötige, um sich gegen ihre Gegner durchzusetzen. In fieberhaften Begegnungen waren die Athleten aus Auer am Ende sehr erfolgreich und sie konnten nicht nur im sportlichen Bereich überzeugen. Ihr Verhalten gegenüber den anderen Teilnehmern war sehr respektvoll. Die Trainingsweise im Yoseikan-Sport hatte wie-



der einmal ihre Bestätigung. Durch das miteinander Üben, das Schulen des gegenseitigen Respekts und dem entsprechenden Umgang

mit den eigenen und fremden Energien konnte man erkennen, daß die jungen Aurer Athleten unheimlich viel Potential in sich bergen. Viele Aurer Teilnehmer erreichten Platzierungen unter den Top vier: Daniel Moser, Armin Kohajda, Elias Schileo, Sophia Oberhuber, Johanna Monsorno, Martin Dibiasi, Alex Kofler, und Lena Saltuari, Julian Foscan und Maximilian Monsorno nahmen an den Wettkämpfen teil, wobei Hanna Kofler eine Klasse für sich war und nach der Silbermedaille sich dann die Goldmedaille erkämpfen konnte. Das ganze Yoseikan Team von Auer gratuliert seinen Athleten und wünscht ihnen weiterhin viel Erfolg.

ASV Yoseikan Budo & Fitness Heide



**Küche · Bad
Wohn- und
Schlafräume
auf Maß**

fineLine
Tischlerei
Auf der Hör 6 - Tramin
Tel. 0471/820777
www.fineline.it

EP:
ElectronicPartner

Hauptplatz - P. Principale 37
39040 Auer | Ora
Tel. +39 0471 810164

**Ihr Partner im Unterland
seit Juli auch Samstag-Nachmittag geöffnet
von 13.00 - 16.30 Uhr.**

**Il tuo partner in Bassa Atesina
da luglio aperto anche sabato pomeriggio
dalle ore 13.00 alle ore 16.30.**

 **TIM**

 **WIND**

 **vodafone**



Unser Service
macht den Unterschied.

www.ep-ebner.com



Jahreshauptversammlung

Am Abend des 12. März 2018 versammelten sich die Mitglieder des Tourismusvereins Castelfeder zur Jahreshauptversammlung bei Foppa Food Service in Neumarkt.

Vor den zahlreich erschienenen Mitgliedern und Ehrengästen konnte Anton Dalvai, Präsident des Tourismusvereins Castelfeder, über eine außerordentlich erfreuliche Bilanz berichten. Ein großer Schwerpunkt wurde zudem auf die Strukturänderung des Südtiroler Tourismus, mit Gründung der DMS's (Destinationsmanagementeinheiten) der IDM, gelegt. Sich als großes Ganzes für die Zukunft zu rüsten bildete hierbei das Leitbild der Versammlung.

Mit Freuden verkündet Anton Dalvai die Tourismuszahlen des Jahres 2017. In der Feriendestination Castelfeder sind die Nächtigungen im Vergleich zum Vorjahr um 5,89% gestiegen. Ebenso ist bei den Ankünften ein Plus von 6,96% zu verzeichnen. Lediglich die durchschnittliche Aufenthaltsdauer pro Gast hat sich im Vergleich zum Vorjahr wenig bis gar nicht erhöht. „Ein noch weiterhin anzustrebendes Ziel, meint Anton Dalvai“. Denn im Vergleich zum restlichen Südtirol, bei der die



Vollversammlung des Tourismusvereins

Aufenthaltsdauer 4,5 Tage beträgt, ist hier Aufholbedarf nötig.

Wie genau diese Aufholmaßnahmen aussehen sollen, ist Thema der Tätigkeitsvorschau des heurigen Jahres. Neben der weiterhin bestehenden Unterstützung und Professionalisierung der Mitglieder, spielt auch die Produktentwicklung eine große Rolle. Die Ausarbeitung des übergemeindlichen Wein- und Kulturwanderweges, sowie die Unterstützung bei der Umsetzung des Dürerweges und der Radstation in Salurn, sollen der Feriendestination einen attraktiven Mehrwert für verschiedene Zielgruppen verschaffen.

Pünktlich vor Saisonbeginn, erscheinen auch die neuen und verbesserten Drucksorten, welche jedem Mitglied kostenlos zur Verfügung stehen.

Im Anschluss an die Ausführungen von Anton Dalvai, bereichert die Gastreferentin Mirjam Lanz, Destinationsmanagerin, mit einer Präsentation zum Thema „Zukunft Tourismus - Gemeinsam neue Wege einleiten“, bei der vor allem

die Ziele und Visionen der neuen Tourismusstruktur erläutert werden. Die Sicht des Gastes einnehmen und die Attraktivität Südtirols nicht durch Tourismusverbände abzugrenzen, sondern als einheitliches Ziel zu vermarkten, ist eines der größten Leitbilder der neuen Tourismusorganisation.

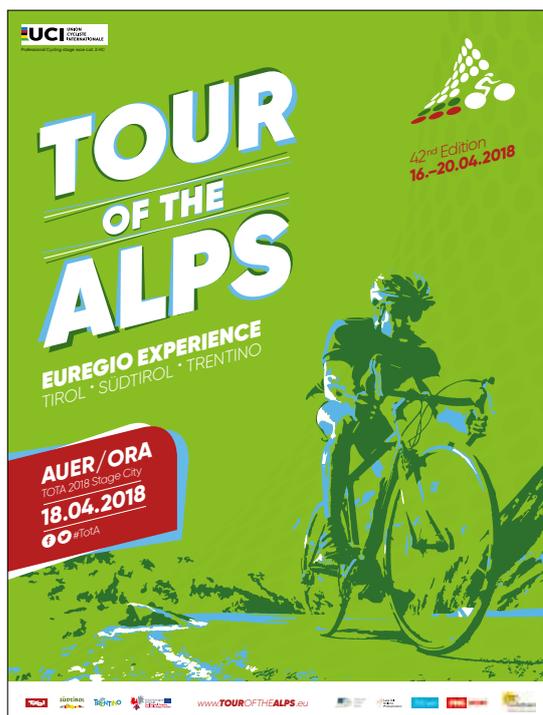
Zum Abschluss genossen alle Teilnehmer ein Finger Food Menü, serviert von Emotion Events, mit musikalischer Unterhaltung von Martin Perkmann. Unter den zahlreich erschienenen Mitgliedern herrschte eine überaus gute Stimmung.

Wussten Sie schon...?

- dass die neuen Drucksorten nun abholbereit bei uns im Büro zur Verfügung stehen? Gerne beliefern wir unsere Mitglieder auch persönlich mit den nötigen Prospektmaterialien.
- dass ab dem 1. April 2018 das Projekt Südtirol Balance startet? Anmeldungen können im Büro oder telefonisch getätigt werden.

Veranstaltungen des Monats

- 20. April bis 7. Mai: Blauburgundernächte in Auer, Montan, Neumarkt und Salurn
- 25. April: Markusmarkt in Auer
- 4. Mai: Wineparty im Pinzonerkeller in Montan
- 5. Mai: Florianifeier in Montan, organisiert von der Freiwilligen Feuerwehr
- 5. bis 7. Mai: Blauburgundertage in Neumarkt und Montan



UCI
WORLD
CUP
RACE

TOUR OF THE ALPS

42nd Edition
16.-20.04.2018

EUREGIO EXPERIENCE
TIROL * SÜDTIROL * TRENТИNO

AUER/ORA
TOIA 2018 Stage City
18.04.2018
#TOIA

www.TOUROFTHEALPS.eu

18. April Tour of the Alps 2018 mit Startpunkt in Auer, ab 9 Uhr

Das Handwerk als starker Wirtschaftspfeiler

Das Handwerk bietet Zukunft: als Ausbilder, als Arbeitgeber und als Kompetenzzentrum der Zukunft.

Im Rahmen der Ortsversammlung der Handwerker von Auer wurde über aktuelle Themen diskutiert und der neue lvh-Ortsausschuss gewählt.

Das Handwerk gilt in Auer als starker Wirtschaftspfeiler. Es schafft nicht nur zahlreiche Arbeits- und Ausbildungsplätze, sondern ist auch innovativer Ideengeber. „Wichtig ist eine starke Interessensvertretung, damit das Handwerk vor allem auf politischer Ebene Gehör findet“, betonte lvh-Ortsobfrau Johanna Falser. Gleichzeitig berichtete sie über die zahlreichen Wirtschaftsstammtische, die im letzten Jahr in Auer stattgefunden haben.

Zentrales Thema der Versammlung war dieses Jahr der NOI Technologiepark in Bozen. Viele Handwerksbetriebe haben noch keine konkrete Vorstellung, inwieweit das neue Südtiroler Technologie- und Wissenszentrum genutzt werden kann. Kathrin Pichler, Mitarbeiterin der Abteilung Innovation & Neue Märkte im lvh klärte auf: „Es gibt zum



v.l.n.r.: Moritz Heinz, Andreas Falser, Stefan Romen, Johanna Falser, Thomas Amplatz, Irene Huez, Georg Rizzolli, Robert Abram und Roland Pichler

Beispiel eine offene Werkstatt, die Handwerker für die Entwicklung von neuen Ideen oder die Erstellung von Prototypen nutzen können. Dabei stehen hochtechnologische Geräte zur

Verfügung sowie Experten, mit denen man sich über Ideen und Entwicklungsmöglichkeiten austauschen kann.“

Höhepunkt der Veranstaltung war die Neuwahl des lvh-Ortsausschusses. Johanna Falser (Falser KG) wurde als Ortsobfrau bestätigt. Im Ausschuss für die nächsten fünf Jahre mitarbeiten werden Stefan Romen (Installationsbetrieb Heinz Moritz), Andreas Falser (Falser KG), Irene Huez (Alpentrans Logistics Sas) als Vertreterin der Frauen, Moritz Heinz (Installationsbetrieb Heinz Moritz) als Vertreter der Althandwerker und Thomas Amplatz (Amplatz Alfons) als Vertreter der Junghandwerker. Gratuliert hat dem neuen Ausschuss Bürgermeister Roland Pichler und lvh-Bezirksobmann Georg Rizzolli.

AB 2018 NEU! IM UNTERLAND

VITALITY BOX
 ERNÄHRUNG FITNESS LIFESTYLE

Dein Wohlfühlzentrum für Ernährung, Fitness & Lifestyle in Tramin
 Auf der Hört, 2 - Eingang Elektro W&W

großes Kursangebot, individuelle Beratung u.v.m.

www.vitalitybox.it | info@vitalitybox.it
 Tel.: +39 349 475 01 88

Anhof Paul
 MALER · PITTORE

Auer/Ora · St.-Peter-Weg 3/c Via S. Pietro
 T 0471 810 898 · H 339 60 72 083

Südtiroler Weinstraßen Wochen



Veranstaltungsreihe: Vom 21. April bis zur Nacht der Keller am 9. Juni, dreht sich an der Südtiroler Weinstraße wieder alles um den Südtiroler Wein.

Hochkarätige Events, reizvolle Begegnungen und eine spannende Entdeckungsreise durch einen lebendigen Teil Südtiroler Weinkultur warten. Die Südtiroler Weinstraße glänzt im Zeitraum vom 21. April bis zum 9. Juni mit einem spannenden und abwechslungsreichen Rahmenprogramm rund um das Thema Wein. Sieben Wochen lang kann man in 16 Gemeinden entlang der Südtiroler Weinstraße den Frühling genießen und die Liebe zum Wein aufs Neue feiern. Der Wein ist hier Teil der Kultur, er ist ein Stück Lebensqualität. Hier kann der Besucher in diese genussreiche Welt eintauchen, Winzer, Weinbauern und Experten begegnen und ungeniert einen Blick hinter die Kulissen der Weinbaubetriebe werfen. Die WeinstraßenWochen schaffen auf faszinierende und überraschende Art eine Verschmelzung von Kultur, Architektur, Tradition, Gastronomie und Unterhaltung.

Sieben Wochen im Zeichen des Weins

Der Startschuss für die WeinstraßenWochen 2018 fällt am 21. April, zusammen mit dem „Tag des Weines“, im Innenhof des historischen Ansitzes Lanserhaus in St. Michael, Eppan. Hierfür stellen Eppaner Produzenten ihre hochwertigen Weinschätze zum verkosten bereit. Die darauffolgenden Wochen beinhalten



Lagreinverkostung am 10. Mai ab 19 Uhr am Kirchplatz in Auer.

ten stilvolle Verkostungen in historischen Gebäuden, Weinwanderungen, Weinseminare, kulinarische Rundgänge durch die Weingärten, Wine-Parties und Konzerte im romantischen Ambiente alter Weindörfer. Altbewährtes, wie z.B. die WineSafari, findet am 3. Mai statt die und WineSafari traditionell am 4. Mai.

Das Highlight kommt zum Schluss

Höhepunkt und Finale der WeinstraßenWochen bildet die Nacht der Keller am Samstag, 9. Juni. Insgesamt 21 Weingüter und Kellereien im südlichen Teil der Südtiroler Weinstraße öffnen von 17-24 Uhr ihre Tore und sorgen für einen gemütlichen und genussvollen

Abend mit guter Unterhaltung, kulinarischen Köstlichkeiten und exzellenten Südtiroler Weinen. Ein Shuttleservice sorgt für eine sichere Fahrt von Kellerei zu Kellerei und wird von allen Gemeinden der Südtiroler Weinstraße gewährt.

Das detaillierte Programm der WeinstraßenWochen und weitere Informationen finden sich unter www.suedtiroler-weinstrasse.it



KREATIVE WOHN(T)RÄUME
Individuelle Farbgestaltung

TROCKENBAU - GIPSKARTON
Wärmedämmung

FASSADEN
Renovierung, Sanierung, Neuanstrich und Gestaltung. Eigener Gerüstbau

DEKORATIONEN UND SCHRIFTEN

Handwerkerzone Kalditsch 8 | 39040 Montan
Tel. + Fax 0471 819748 | M. 336 287 888
www.stuerz.it | info@stuerz.it

Neues Team stellt sich vor

*Der Joy hat personelle Verstärkung bekommen. Mit Patrick Pancheri und Stefanie Arend hat der Treff seit Herbst 2017 zwei neue Mitarbeiter*innen dazu gewonnen.*

Alexander Dangl arbeitet seit 10 Jahren als Jugend- und Kulturarbeiter im Jugendtreff und ist ausgebildeter Sexual- und Wildnispädagoge. Neben der offenen und mobilen Jugendarbeit sind seine Aufgabenbereiche im neuen Team die Koordinierung von Veranstaltungen und Vermietungen, die Personal- und Teamführung und die Netzwerkarbeit, sowie die Bubenarbeit. Kontakt: alex.dangl@joy.bz.it

Patrick Pancheri ist Sozialpädagoge und hat verschiedene Kurse zur Permakultur in Australien besucht und jahrelange Erfahrung in der Jugend- und Sozialarbeit. Sein Aufgaben-

bereich ist die Begleitung und Koordinierung des Projektes „Garten der Begegnung Joy“. Dieser beinhaltet landwirtschaftliche Aufgaben sowie, Vernetzung mit anderen Vereinen, Institutionen, Partnern und die interkulturelle Arbeit. Kontakt: alex.dangl@joy.bz.it

Stefanie Arend ist Diplom Pädagogin und hat vor ihrer Arbeit im Joy drei Jahre als Mitarbeiterin für Integration in Schulen gearbeitet. Ihre Schwerpunkte sind neben der offenen und mobilen Jugendarbeit, die Öffentlichkeitsarbeit, die Koordinierung der Öffnungszeiten und pädagogischen Inhalte, die Begleitung des Ehrenamtes, die Personalverwaltung und Buchhaltung, sowie die Mädchenarbeit. Kontakt: steffi.arend@joy.bz.it

Kultur-Kuchl

Bei der zweiten Kultur-Kuchl am 9. März wurden im Treff wieder gemeinsam leckere Spe-

zialitäten aus aller Welt verkostet. In gemütlicher Atmosphäre stand die kosovarische Küche im Mittelpunkt und es fand ein lebhafter Austausch zwischen verschiedenen Generationen, Sprachen und Herkünften statt. Denn offene Jugendarbeit ist auch Kulturarbeit und wir verstehen es als unsere Aufgabe, zu einem guten Zusammenleben der Aurer Gemeinschaft in all ihrer Vielfalt beizutragen. Unsere nächste Kultur-Kuchl wird im Frühjahr im Garten der Begegnung stattfinden und wir laden alle Aurer*innen herzlichst ein an diesem tollen interkulturellen Event teilzunehmen. Bei Fragen und Informationen können Sie uns gerne im Treff und unsere Facebook Seite besuchen oder uns unter info@joy.bz.it kontaktieren.

“Jugendtreff Joy”

Il centro giovanile Joy ha preso dei nuovi rinforzi

Quest'anno, in autunno, sono arrivati due nuovi collaboratori: Patrick Pancheri e Stefanie Arend.

Già da 10 anni Alexander Dangl lavora al centro. È operatore giovanile-culturale al centro giovanile. Si è diplomato in pedagogia sessuale e della natura. Il suo impiego nel settore giovanile si sviluppa sia al centro che al di fuori. Ha dei nuovi compiti nel nuovo team: coordinazione degli eventi, lavoro di rete, gestione del personale e del team. Contatto: alex.dangl@joy.bz.it

Patrick Pancheri è un educatore sociale e ha seguito diversi corsi di permacultura in Australia. Inoltre ha una lunga esperienza nel lavoro giovanile e sociale. Il suo compito è quello di accompagnare e coordinare il progetto “giardino degli incontri”, che include mansioni agricole, lavoro interculturale e attività di networking con altre associazioni, istituti e partner.

Contatto: alex.dangl@joy.bz.it

Stefanie Arend è una pedagoga qualificata, che ha trascorso 3 anni come assistente per l'integrazione nelle scuole, prima di unirsi al team del Joy.

Oltre al suo lavoro al centro si occupa del coordinamento degli orari d'apertura e dei contenuti educativi, l'accompagnamento del lavoro volontario, amministrazione del personale e lavoro con le ragazze.

Contatto: steffi.arend@joy.bz.it

Kultur-Kuchl – Cucina interculturale

Il 9 marzo si è svolto il secondo incontro della

Kultur-Kuchl. Si gustano deliziosi piatti da tutto il mondo. Questa volta la tipica atmosfera accogliente del Kosovo ha reso molto piacevole lo scambio tra diverse generazioni, lingue ed origini.

La prossima edizione della cucine interculturale si svolgerà nel giardino degli incontri in primavera. Invitiamo tutti gli abitanti di Ora a partecipare a questo interessante evento interculturale.

Per domande e informazioni potete trovarci al centro giovanile, oppure contattateci tramite facebook o il nostro sito info@joy.bz.it



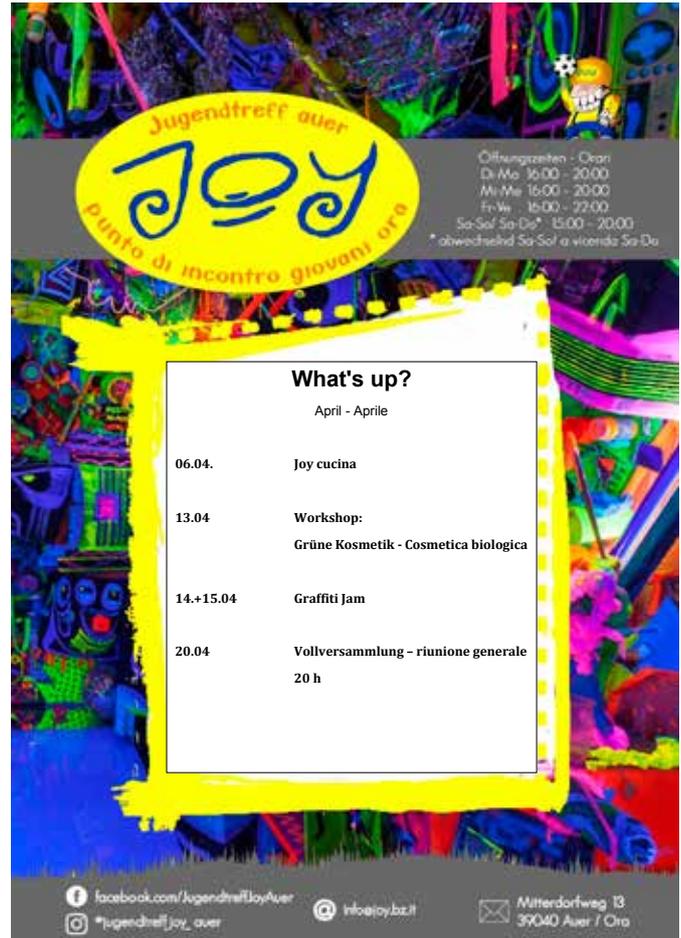


Gemüsebeete im Garten der Begegnung Joy zu vermieten !!

Meldet euch per email unter info@joy.bz.it oder direkt im Jugendtreff Joy Mitterdorfweg 13
 Öffnungszeiten: Dienstag, Mittwoch, Freitag von 16-20 Uhr

Piuole di ortaggi da affittare nel giardino dell'incontro Joy!

Scrivete una email a info@joy.bz.it o venite direttamente al centro giovanile Joy via di Mezzo 13
 Orari di apertura: martedì, mercoledì, venerdì dalle ore 16-20

Jugendtreff Auer
Joy
 punto di incontro giovani oro

Öffnungszeiten - Orari
 Di-Me 16:00 - 20:00
 Mi-Do 16:00 - 20:00
 Fr-So 16:00 - 20:00
 Sa-Sol Sa-Do* 15:00 - 20:00
 *abwechselnd Sa-Sol o vicendia Sa-Do

| What's up? | |
|------------|---|
| | April - Aprile |
| 06.04. | Joy cucina |
| 13.04 | Workshop: Grüne Kosmetik - Cosmetica biologica |
| 14.+15.04 | Graffiti Jam |
| 20.04 | Vollversammlung - riunione generale 20 h |

facebook.com/jugendtreffJoyAuer
 *jugendtreff_joy_auer
 info@joy.bz.it
 Mitterdorfweg 13
 39040 Auer / Ora





...abbiamo scelto di lavorare con dei Brand – Leader nel settore dell'estetica per offrire ai nostri clienti qualità garantita.

La passione nel nostro lavoro ci porta continuamente a frequentare vari corsi di formazione estetica per permetterci di essere sempre a passo coi tempi.

IL DESIDERIO DI BELLEZZA NON SVANISCE MAI !

Raggiungi il Tuo obiettivo e concediti una consulenza professionale che con l'aiuto della nostra esperienza, ti trasformerà. **Samantha & Morena 0471 810240**



Raiffeisen Online Banking jetzt noch einfacher und schneller

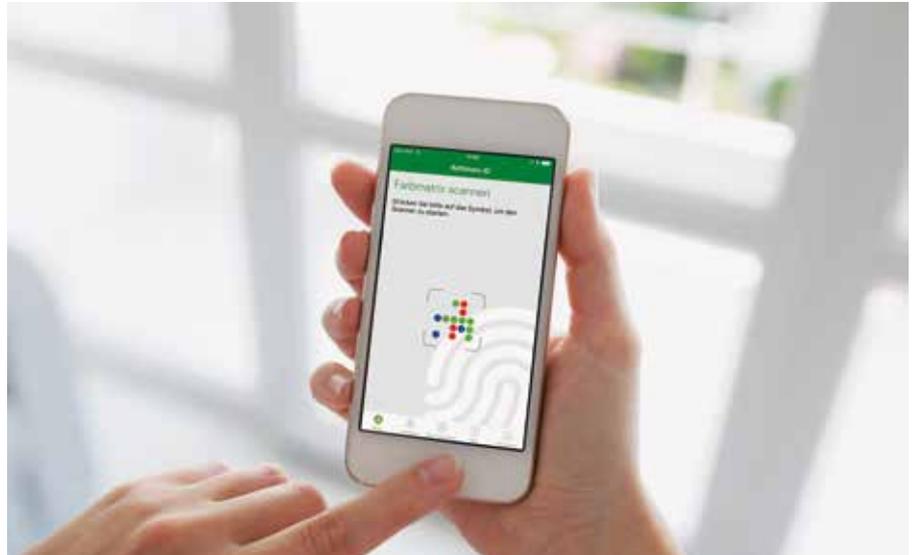


Mit dem neuen Authentifizierungssystem über die App „Raiffeisen-ID“ steigen Sie direkt per Push-Nachricht und Fingerabdruck im Raiffeisen Online Banking ein und können so ganz einfach Ihre Aufträge freigeben.

Bankgeschäfte erledigen wann und wo man will – das kann sich heute fast keiner mehr wegdenken. Mit dem Raiffeisen Online Banking haben Sie heute rund um die Uhr Zugriff auf Ihr Konto und können Ihre Bankoperationen bequem von Zuhause aus oder unterwegs durchführen. Schon seit vielen Jahren gibt es die Möglichkeit, mit Servicekarte, Lesegerät und persönlichen Zugangscodes ausgestattet, einen sicheren Zugang zum Konto zu ermöglichen.

Innovative Technologie: Seit kurzem können Raiffeisen-Kunden die Zugangsdaten für ihr Raiffeisen Online Banking auch bequem über die App „Raiffeisen-ID“ mit dem eigenen Smartphone bestätigen. Dies ermöglicht das Authentifizierungsverfahren per Farbmatrix, ein innovatives System für Login und Freigabe von Banktransaktionen. Die Raiffeisenkasse ist die erste Bank Italiens, welche dieses innovative System einsetzt, das auf modernste technische Sicherheitsvorkehrungen setzt. **Mehr Sicherheit und Komfort:** Die Authentifizierung erfolgt mittels Ablesen einer Farbmatrix, ähnlich wie bei einem QR-Code, die in verschlüsselter Form die Auftragsdaten sowie die Transaktionsnummer enthält. Entscheiden Sie sich für den Zugang über das eigene Smartphone, können Sie das Scannen der Farbmatrix überspringen, indem Sie die Push-Nachrichten aktivieren. So erhalten Sie alle Daten direkt über die Push-Nachricht und geben diese ganz einfach per Fingerabdruck oder Eingabe einer persönlichen PIN frei.

Sie haben bereits Raiffeisen Online Banking und möchten auf das neue Zugangssystem umsteigen? Ganz einfach: Sie entscheiden sich entweder für Ihr eigenes Smartphone oder für das neue Lesegerät. Für die Aktivierung wenden Sie sich an Ihren Berater in der



Neues Authentifizierungssystem der Raiffeisenkassen

Raiffeisenkasse. Falls Sie das eigene Smartphone benutzen möchten, können Sie das neue Zugangssystem in Ihrem Raiffeisen Online Banking freischalten. Laden Sie sich hierzu die App „Raiffeisen-ID“ herunter und registrieren einmalig Ihr Smartphone. Sie wollen endlich Ihre Bankgeschäfte online erledigen, Zeit und Geld sparen und das Raif-

feisen Online Banking aktivieren? Das ist einfach! Kommen Sie noch heute in Ihrer Geschäftsstelle vorbei und sprechen Sie Ihren Berater darauf an. Sie erhalten Ihre Benutzernummer und eine Lizenznummer für die einmalige Registrierung und können direkt losstarten!
www.raiffeisen.it/unterland

Raiffeisen Online Banking – nuovo sistema di autenticazione

Per effettuare operazioni tramite Raiffeisen Online Banking, i clienti devono inserire le proprie credenziali: ora l'accesso a questo servizio e l'esecuzione delle operazioni bancarie sono ancora più sicuri, comodi e veloci.

Oggi come oggi, nessuno potrebbe rinunciare a eseguire le proprie operazioni bancarie senza limiti temporali e spaziali. Grazie al servizio di online banking delle Casse Raiffeisen, i clienti possono accedere al proprio conto corrente 24 ore su 24, effettuando tutte le operazioni comodamente da casa o in mobi-

lità. Da diversi anni, i clienti dotati di carta servizi e lettore possono generare un codice per l'accesso sicuro al proprio conto con PIN.

Tecnologia innovativa: Ora, i nostri clienti possono confermare le proprie credenziali per l'accesso al Raiffeisen Online Banking comodamente dal proprio smartphone, tramite l'app "Raiffeisen-ID", o con il dispositivo di lettura della matrice a colori che si avvale dell'omonimo metodo: un sistema innovativo per il login e l'autorizzazione delle transazioni bancarie. Le Casse Raiffeisen dell'Alto Adige sono le prime banche in Italia a impiegare

questo sistema all'avanguardia, basato sulle più avanzate tecniche di sicurezza.

Più sicurezza e comodità: L'autenticazione avviene tramite la lettura di una "matrice a colori", analogamente a quanto accade con i codici QR. Ad esempio, se il cliente effettua un bonifico con il nuovo sistema di autenticazione, sullo schermo del computer apparirà un grafico policromatico contenente i dati dell'operazione e il numero della transazione

in forma criptata. Il dispositivo utilizzato leggerà il grafico direttamente dallo schermo, visualizzando i dati dispositivi e la password generata per la conferma. Nel medio termine, questo nuovo sistema di autenticazione sostituirà quello attuale con microchip e lettore. Chi sceglie di utilizzare l'app Raiffeisen-ID sul proprio smartphone ha inoltre la possibilità di confermare i dati tramite notifiche push: si tratta di un metodo ancora più comodo e veloce, che consente all'utente di autenticar-

si e confermare la propria registrazione o operazione con un PIN personale o l'impronta digitale.

Attivazione: Per attivare il nuovo sistema, è sufficiente richiedere alla propria Cassa Raiffeisen i dati necessari alla registrazione e all'attivazione dell'app. I clienti che eseguono già le proprie operazioni bancarie online possono attivare il sistema direttamente su internet.

www.raiffeisen.it/it/bassa-atesina

Musikschule Unterland

4. Südtiroler Volksmusikwettbewerb

14. April Musikschule/Grundschule/Aula Magna

Am Samstag, 14. April, werden sich rund 150 junge Volksmusikanten/innen um die Gunst der Jury und des Publikums bemühen. Die ganztägige Veranstaltung und das Abschlusskonzert am Abend sind frei zugänglich. Alle sind herzlich eingeladen, den Darbietungen der jungen Musiker/innen zu lauschen und bei den Ergebnissen mitzufiebern.

Musikschule Unterland

Singing Auer

28. April Musikschule/Grundschule/Aula Magna

Im Rahmen der Veranstaltung „Singing Auer“ werden fast 300 junge Sängerinnen und Sänger aus dem ganzen Land nach Auer kommen, um gemeinsam zu musizieren. Die Konzerte der Sängerinnen und Sänger, Chöre und Vokalensembles sind für alle frei zugänglich.

Der Volksmusikwettbewerb wird wieder in Auer stattfinden



15 rassegna teatrale „Ora a Teatro“ 2018

Luogo: Ora – Aula Magna

Data: 7 aprile dalle ore 20.30 alle 22.00

La sedia di e con Mario Cagol. Inizio spettacolo alle ore 20.30 presso l'aula magna di Ora. Informazioni e prenotazioni al cell. n. 335 83 23 712 – Mariapia Circolo Culturale L. Negrelli

Bittgänge und Prozessionen:

25. April: 6.30 Uhr

Bittgang Widum – St. Peter

6. Mai: Bachprozession

10. Mai: 5 Uhr

Bittgang nach St. Daniel

Verbraucherzentrale Südtirol

Telefonrechnung: Rückkehr zur monatlichen Verrechnungsweise wird zur unendlichen Geschichte

Seit einigen Wochen teilen die Anbieter mit, dass die Verrechnungsart wieder umgestellt wird, aber ...Nach verschiedenen Beschlüssen der Aufsichtsbehörde für das Telekommunikationswesen AGCOM, Abmahnungen, Strafen und einem neuen Gesetz ist die unendliche Geschichte um die Rückkehr zur Verrechnung pro Monat immer noch nicht abgeschlossen. In den letzten Wochen melden sich zahlreiche VerbraucherInnen in der VZS, denen ihre Anbieter für Handy und Festnetz mitteilen, dass man zur Verrechnung pro Monat zurückkehren werde. Doch die Meldungen sind alles andere als klar und transparent. Das jüngste Kapitel in dieser wahrhaft „unendlichen Geschichte“ ist eine neue Abmahnung der AGCOM an die Anbieter, da diese weiterhin Angebote zu 28 Tagen anbieten und die Kunden nicht transparent über die Vertragsänderungen („ius variandi“) informieren. Leider besteht das konkrete Risiko, dass in diesem rechtlichen Tauziehen letzten Endes nur die Anbieter einen Vorteil erzielen, zu klaren Lasten ihrer KundInnen.

Was können VerbraucherInnen unternehmen?

1) Die VerbraucherInnen können unklare, undurchsichtige oder gar unfaire Mitteilungen ihrer Anbieter den beiden Aufsichtsbehörden (AGCM und AGCOM) melden, und diese Meldungen auch beim Anbieter selbst beanstanden. 2) Wenn man mit dem mitgeteilten Anstieg der Jahreskosten (und diesen gab es!) nicht einverstanden ist, kann man von seinem Recht auf Ausstieg vom Vertrag Gebrauch machen, innerhalb der vom Anbieter genannten Fristen. Dies macht natürlich nur Sinn, wenn man vorher ein günstigeres Angebot ausfindig machen konnte. Wichtig: in der Kündigung unbedingt die einseitige Vertragsabänderung durch den Anbieter als Kündigungsgrund angeben! 3) Falls man trotz Kostenerhöhung nicht wechseln möchte, kann es trotzdem ratsam sein, dem Anbieter eine Beschwerde zu schicken, um sich eventuelle zukünftige Eingriffsmöglichkeiten offen zu halten (auch hinsichtlich der bereits im

Frühjahr 2017 erfolgten Teuerungen). Dies gilt auch für all jene, die zur Zeit der ersten Änderungen (also im Frühjahr 2017) bereits ein Angebot hatten, das eine Verrechnung oder Anlastung alle 28 Tage vorsah. Einige Anbieter haben nämlich das neue Gesetz zum Anlass genommen, diesen Kunden die verfügbaren Leistungen zu kürzen. Diese Anbieter haben ihre Tarife so angepasst, dass zwar die Jahreskosten gleich hoch bleiben, dafür aber die Leistungen um ein Dreizehntel reduziert werden. Die VZS hat jedoch auch diese Vorgehensweise bereits den zuständigen Behörden gemeldet.

Ist Schokolade ein guter Eisenlieferant?

In den Nährwerttabellen werden für dunkle Schokolade zum Teil Eisengehalte angegeben, die diejenigen von Rindfleisch übertreffen. Manche Schokoladen enthalten demnach über 10 Milligramm Eisen pro 100 Gramm. Ausschlaggebend ist dabei der Anteil an Kakaomasse. Im Vergleich dazu enthält Rindfleisch – je nach Teilstück – „nur“ etwa 1,9 bis 2,4 Milligramm Eisen pro 100 Gramm. Trotzdem gilt Rindfleisch als der bessere Eisenlieferant. Es enthält – wie das Fleisch von anderen Tieren auch – zweiwertiges Eisen (Häm-Eisen). Dieses ist für den menschlichen Körper gut verfügbar, somit wird ein höherer Anteil aus der Nahrung aufgenommen. Kakao und Schokolade dagegen enthalten das dreiwertige Nicht-Häm-Eisen. Dieses ist schlechter verfügbar und wird in geringeren Mengen aus der Nahrung aufgenommen. Da Schokolade nur in kleinen Mengen gegessen wird – zumindest wäre das empfehlenswert –, liefert sie dem Körper also tatsächlich nicht so viel Eisen, wie der reine Gehalt vermuten lassen würde. Zudem können andere Inhaltsstoffe des Kakao die Eisenaufnahme behindern. Für erwachsene Männer wird eine Eisenzufuhr von 10 Milligramm, für Frauen von 15 Milligramm täglich empfohlen. Die Verfügbarkeit von Eisen aus pflanzlichen Lebensmitteln lässt sich erhöhen, wenn gleichzeitig Lebensmittel gegessen oder Säfte getrunken werden, welche reich an Vitamin C sind, beispielsweise frischer Paprika (Peperoni).

Landesbeitrag für Energiesparmaßnahmen: es kann wieder angesucht werden

Seit 1. Jänner ist es wieder möglich, um einen Landesbeitrag für die verschiedensten Energiesparmaßnahmen und den Einsatz erneuerbarer Energiequellen anzusuchen. Die Gesuche müssen spätestens bis Ende Juni im Amt für Energieeinsparung eingereicht werden. Nach dem Motto „wer zuerst kommt – kassiert zuerst“ werden auch heuer wieder die Beiträge von Seiten des Amtes für Energieeinsparung vergeben. Wer also den Landesbeitrag in Anspruch nehmen möchte, sollte das Gesuch so schnell wie möglich einreichen. Nur auf diese Weise kann sichergestellt werden, dass man auch tatsächlich einen Beitrag erhält. Ist nämlich der Topf des Landes leer, folgt eine Absage und es muss erneut um den Beitrag angesucht werden. Da das Beitragsansuchen vor Beginn der Arbeiten eingereicht werden muss, sollte mit den Arbeiten auf jeden Fall erst dann begonnen werden, wenn von Seiten des Landes die entsprechende Zusage für die Geldmittel eingegangen ist. Zur Erinnerung: Alternativ zu den staatlichen Steuerabzügen für die verschiedenen Energiesparmaßnahmen, welche übrigens auch für das Jahr 2018 verlängert wurden, haben KonsumentInnen die Möglichkeit auf Landesebene einen einmaligen Beitrag in Anspruch zu nehmen. Der Beitrag von Seiten des Amtes für Energieeinsparung beträgt bis zu 50% der anerkannten Kosten und wird für verschiedene Energiesparmaßnahmen und den Einsatz erneuerbarer Energiequellen vergeben. Für Kondominien mit mindestens 5 Baueinheiten kann der Beitrag sogar 70% betragen.

Detaillierte Informationen auf <https://www.consumer.bz.it/de/wohnbaufinanzierung-foerderung-und-steuern>

Das Verbraucher-Mobil in Auer

• **Donnerstag, 19. April**

• **Donnerstag, 10. Mai**

jeweils von 9.30 bis 11.30 am Hauptplatz

Centro Tutela Consumatori Utenti

Telecomunicazioni: ritorno alla tariffazione mensile, una storia infinita

Da qualche settimana i gestori stanno comunicando ai propri utenti che verrà ripristinata la tariffazione mensile, ma...Dopo alcune delibere dell'AGCOM, le diffide, le sanzioni e anche una legge, la telenovela per il ripristino della tariffazione mensile non ha ancora trovato il suo epilogo (si vedano anche i nostri precedenti comunicati stampa sull'argomento). Nelle ultime settimane i consulenti del CTU sono alle prese con segnalazioni da parte di numerosi utenti di telefonia fissa e mobile, i quali stanno ricevendo dai propri gestori una comunicazione di variazione contrattuale in cui si comunica, tra le altre cose, il prossimo ritorno alla tariffazione mensile. Oggetto delle contestazioni è, a dire degli utenti, l'ambiguità e poca chiarezza del contenuto di dette comunicazioni. Ultima notizia in ordine di tempo, una nuova diffida di AGCOM ai gestori telefonici, riguardante il fatto che alcuni gestori continuano a proporre offerte a 28 giorni e la carenza di trasparenza nelle informazioni fornite agli utenti con le comunicazioni di ius variandi. Insomma un bel caos, del quale – visti i corsi e i ricorsi – rischiano di beneficiarne solo le compagnie telefoniche; un po' meno gli utenti.

Cosa possono fare dunque gli utenti di servizi telefonici?

1) I singoli utenti possono segnalare eventuali comunicazioni ambigue, poco chiare o addirittura scorrette da parte dei gestori, direttamente alle Autorità Garanti – AGCOM e AGCM – oltre che allo stesso gestore telefonico. 2) Se non sono d'accordo con la variazione di costo annuale comunicata (variazione che c'è!), possono esercitare il proprio diritto di recesso entro il termine indicato dal gestore e previa – ovviamente – la verifica dell'esistenza di un'offerta più vantaggiosa di altro gestore verso la quale dirottare la propria utenza. Importante: nella disdetta va assolutamente indicata quale motivo la variazione unilaterale del contratto! 3) Nel caso in cui non si voglia cambiare il gestore – nonostante appunto l'aumento del costo annuale comunicato – può essere comunque utile contestare il comportamento del gestore

con un reclamo, anche per non precludersi la possibilità di eventuali richieste di rimborso nel caso dovessero emergere comportamenti illegittimi delle compagnie anche per gli aumenti già attuati nel 2017. Questo vale anche per chi all'epoca delle prime variazioni (marzo 2017) avesse già un contratto con fatturazione o addebito ogni 4 settimane, in quanto alcuni gestori hanno ben pensato di prendere la nuova previsione di legge quale appiglio per ridurre a questi clienti le prestazioni disponibili. Nel dettaglio, questi gestori adeguano le tariffe in modo da tenere invariato il costo annuale, ma non adeguano le prestazioni, cossichè questi utenti si sono viste le prestazioni ridotte di un tredicesimo. Il CTU ha già segnalato anche questi comportamenti a chi di competenza.

Il cioccolato è un buon apporto di ferro?

Nelle tabelle dei valori nutrizionali del cioccolato fondente si riporta a volte un contenuto di ferro superiore a quello della carne di manzo. Secondo questi dati, alcuni tipi di cioccolato contengono più di 10 mg di ferro ogni 100 g, un valore determinato principalmente dalla percentuale di cacao presente nell'alimento. In confronto, la carne bovina contiene – a seconda del taglio della carne – “soltanto” da 1,9 a 2,4 mg circa di ferro ogni 100 g. Eppure è la carne di manzo a essere considerata la migliore fonte di ferro. Come pure quella di altri animali, la carne bovina contiene ferro bivalente (eme), che è facilmente assimilabile dal corpo umano e viene pertanto assorbito in maggiore quantità durante l'alimentazione. Il cacao e il cioccolato, invece, contengono ferro trivalente (non eme), più difficilmente assimilabile dal corpo e quindi assorbito in minore quantità durante l'alimentazione. Poiché il cioccolato si mangia – o per lo meno è consigliabile mangiarlo – solo in quantità ridotte, è effettivamente vero che il suo apporto di ferro non è così alto quanto lascerebbe pensare il mero valore del suo contenuto. Inoltre, altre sostanze presenti nel cacao possono ostacolare l'assorbimento del ferro. L'assunzione giornaliera di ferro consigliata per gli adulti è di 10 mg per gli uomini, e di 15 mg per le donne. La capacità di assimilazione del ferro proveniente da alimenti di origine vege-

tale aumenta se contemporaneamente si assumono succhi o alimenti ricchi di vitamina C, come ad esempio i peperoni freschi.

Contributo provinciale per misure di risparmio energetico

E' possibile di nuovo presentare domanda Dal 1° gennaio si può nuovamente presentare domanda di contributo provinciale per tutta una serie di misure volte al risparmio energetico e per l'utilizzo di fonti di energia rinnovabili. Le domande devono essere inoltrate all'Ufficio Risparmio energetico entro e non oltre la fine di giugno. Secondo il motto “Chi prima arriva, prima incassa”, anche quest'anno verranno concessi di nuovo i contributi da parte dell'Ufficio Risparmio energetico. Pertanto, chi desidera avvalersi del contributo provinciale dovrebbe presentare la domanda il prima possibile. Solo in tal modo può essere effettivamente garantito anche l'ottenimento di un contributo. Infatti, una volta esauriti i fondi della Provincia, il richiedente riceverà una risposta negativa e dovrà presentare nuovamente la domanda di contributo. Dal momento che la domanda di contributo deve essere inoltrata prima dell'inizio dei lavori, i lavori si dovrebbero in ogni caso iniziare solo una volta pervenuta, da parte della Provincia, la corrispondente conferma dei fondi. Si ricorda che, in alternativa alle detrazioni fiscali statali per le varie misure di risparmio energetico, che, del resto, sono state prorogate anche per il 2018, i consumatori hanno la possibilità di fruire a livello provinciale di un contributo una tantum. Il contributo erogato dall'Ufficio Risparmio energetico, che arriva fino al 50% dei costi approvati, viene concesso per varie misure di risparmio energetico e l'utilizzo di fonti di energia rinnovabili. Per i condomini con almeno 5 unità abitative, il contributo può ammontare persino al 70%. Maggiori informazioni: <https://www.consummer.bz.it/it/finanziamenti-contributi-e-tasse>

Lo sportello mobile del consumatore a Ora:

• giovedì 19 aprile
• giovedì 10 maggio
sempre dalle 9.30 alle 11.30 in
piazza Principale



Information und Anmeldung:

Volkshochschule Südtirol, Schlernstraße 1,
39100 Bozen,
Tel. 0471 061 444, info@volkshochschule.it
Ortstelle Auer Ansprechpartner: Martin Crepaz

Kurse / Seminare / Vorträge 2018

St. Peter und St. Daniel in Auer mit Besuch des Weinguts Pfitscher

Referent: Priv. Doz. Mag. Dr. Leo Andergassen

St. Peter in Auer ist eine der ältesten Kirchen des Unterlandes, sie zählte mit der Marienkirche in der Vill zu den Hauptkirchen der Pfarre Enn. Der spätgotische Bau entstand im frühen 16. Jahrhundert. Bedeutsam sind die Renaissanceorgel und die frühbarocken Altäre. Doch auch Wandmalereien von Conrad Waider gibt es zu bewundern. St. Daniel am Kiechberg ist, wenn man so will, eine alte Weinbergkirche. Der Hof gehörte seit dem 13. Jh. zur Grundausrüstung des Benediktinerinnenstiftes Sonnenburg. Im Inneren erzählen Wandmalereien aus dem 15. Jh. die Danielgeschichte, der Flügelaltar zeigt frühe Arbeiten von Bartlme Dill Riemenschneider, er entstand in der Werkstatt des Brunecker Bildhauers Michael Parth. Anschließend besuchen wir das Weingut Pfitscher und werden bei einer Weinverkostung den Nachmittag ausklingen lassen.

Dauer: Fr. 06.04.2018 | 13.45-18.00 Uhr | 1 Treffen

Beitrag: € 49,00 (inkl. Führungen, Weinverkostung, Fahrt mit Reisebus)

VORTRAG: Brixen - Alpenstadt des Jahres 2018

In Kooperation mit der Seniorengruppe Auer

Referent: Walter Kircher

Dieser Vortrag nimmt Sie mit auf eine Reise zu Geschichte und Kultur der Alpenstadt Brixen. Früheste Zeugnisse aus der mittleren Steinzeit erinnern daran, dass die über 1000-jährige Stadt mit ihrem urzeitlichen Stadtteil Stufels seit jeher in harmonischen Austausch steht, sowohl mit den sanft aufsteigenden Mittelgebirgsflanken und seinen Land-Dörfern als auch mit den Gipfelzonen der Plose und den Gipfeln rund um den Radlsee. Die ununterbrochene Abfolge der Kulturstufen wird stets hervorgehoben und in dieser Tradition ist die Alltags- und die Festtagskultur der Bewohner von Brixen-Stadt und -Land zu spüren und zu erleben!

Ort: Auer, Widum, Widumgasse 1, Pfarrsaal

Dauer: Mi. 11.04.2018 | 14.30-16.30 Uhr | 1 Treffen

Beitrag: kostenlos/freiwillige Spende

Smartphone-Fotografie: Die besten Tricks für gute Urlaubsbilder

Referentin: Dr. Oskar Verant

An zwei Abenden beschäftigen wir uns in Theorie und Praxis damit, wie Sie mit Ihrem Smartphone gute Urlaubsfotos aufnehmen, gestalten und anschließend mit Hilfe von Apps und Onlinediensten teilen können.

Ort: Auer, Bibliothek, Seminarraum, Eingang Alte Landstraße 5

Dauer: Fr. 13.04. und Mo. 16.04.2018 | 18.00-20.00 Uhr | 2 Treffen

Beitrag: € 39,00

Erste Hilfe bei Unfällen in freier Natur

Wanderung mit praktischen Übungen zur Ersten Hilfe

Referent: dott. Johannes Kircher

Schwindelgefühl, starke Schmerzen in der Brust, ein gebrochener Arm oder ein verstauchter Fuß - all das stellt für den alltäglichen Rettungsdienst keine Schwierigkeiten dar. Doch wie gehen wir mit solchen Situationen und Unfällen im Wald oder Gebirge um? Welche Entscheidungen müssen wir treffen? Wie verhalten wir uns richtig? Bei dieser Wanderung erlernen Sie richtiges Outdoor-Verhalten bei Notfällen und können es anhand von praktischen Beispielen üben. Inhalt: die Grundanforderungen des Ersthelfers, die Sofortmaßnahmen (Absicherung der Unfallstelle, Retten aus Gefahrenbereich und Feststellung der Verletzungen), Kontrolle bzw. Erhaltung der Vitalfunktionen, Lagerungen mit praktischen Beispielen, richtigen Notruf abgeben, psychischer Beistand und Betreuung des Verletzten, Wundversorgung mit praktischen Beispielen, Versorgung von Verstauchungen, Luxationen und Brüchen, richtiges Verhalten bei Schlangenbissen, Insektenstichen, Sonnenstich und Hitzschlag.

Treffpunkt: Auer, Castelfeder

Dauer: Sa. 21.04.2018 | 08.30-12.30 Uhr | 1 Treffen

Beitrag: € 49,00

Markusmarkt Mercato di San Marco



Am 25. April findet wieder der Markusmarkt statt.

Il giorno 25 aprile avrà luogo il mercato di San Marco.

Petition gegen den Wolf

Für die Regulierung der Wölfe

Landesrat Arnold Schuler ruft die Bevölkerung auf, bei einer Unterschriftenaktion gegen den Wolf mitzumachen. Er fordert die Regulierung der Wolfspopulation in Südtirol.

Die Begegnung zwischen Mensch und Wolf ist keine Seltenheit mehr. Das zunehmende Auftreten des Wolfes bringt eine Reihe von Problemen mit sich. Wölfe reißen vermehrt Nutztiere und bedrohen die Südtiroler Alm- und Bergwirtschaft. Ein Auflassen der Weidewirtschaft hätte verheerende Folgen für unser Land, bäuerliche Betriebe und Almen würden aufgelassen, die gepflegte Kulturlandschaft würde verschwinden, die Biodiversität würde abnehmen und der Tourismus erheblich beeinträchtigt.

Die Ängste und Sorgen der Bürger in Hinblick auf die stetige Zunahme der Wolfspopulation müssen ernst genommen werden. In den Nachbarprovinzen haben sich Wölfe bereits

bedrohlich den bewohnten Gebieten genähert. Auf Initiative von Landesrat Arnold Schuler ist nun eine Petition für die Senkung des Schutzstatus des Wolfes auf Europäischer Ebene und für eine Möglichkeit der Entnahme auf nationaler Ebene gestartet.

„Nur, wenn wir jetzt zusammenstehen und uns gemeinsam wehren, können wir entsprechend Druck aufbauen“, so Landesrat Schuler. „Ich lade jede Bürgerin und jeden Bürger ein, diese Petition zu unterzeichnen und somit Teil einer Bewegung zu werden, die sich für den Erhalt unseres ländlichen Raums einsetzt,“ appelliert Landesrat Arnold Schuler.

Die Unterschriftenliste wird dem EU-Kommissar für Umwelt bzw. der EU-Kommission und dem italienischen Umweltministerium überreicht. Die derzeitige Regelung in Bezug auf den Schutzstatus des Wolfes und dass es keine Möglichkeit zur Entnahme gibt, ist für Südtirol nicht zufriedenstellend und muss abge-



ändert werden, so das erklärte Ziel des Landesrates.

Die Petition kann in der Gemeinde, den Forststationen oder online unter www.openpetition.eu/!wolf unterzeichnet werden.

Vielen Dank allen, die sich für unsere Berglandwirtschaft und unsere Sicherheit einsetzen.

Petizione contro il lupo

Per un controllo dei lupi

L'Assessore Arnold Schuler propone una petizione con cui chiedere alla Commissione Europea ed allo Stato la possibilità di un controllo della popolazione di lupi in Alto Adige.

L'incontro tra l'uomo e il lupo non è più occasionale, anzi, sempre più spesso si registra la presenza di lupi nel nostro territorio. Ciò genera una serie di problemi. I lupi predano il bestiame domestico minacciando l'esistenza delle malghe altoatesine e dell'agricoltura montana, la cui redditività è già assai bassa, trattandosi di un'attività di nicchia che deve competere con l'agricoltura esercitata in zone climaticamente molto più favorevoli. Un eventuale abbandono degli alpeggi avrebbe conseguenze disastrose per la nostra terra, le aziende agricole e le malghe lascerebbero il posto ad aree incolte e degradate, il paesaggio coltivato scomparirebbe, la biodiversità dimi-

nuirebbe ed il turismo verrebbe pregiudicato in modo significativo.

I timori e le preoccupazioni dei cittadini relativamente all'incremento della presenza di lupi devono essere presi sul serio. Nelle province limitrofe i lupi si sono spesso pericolosamente avvicinati alle zone urbane.

L'Assessore Arnold Schuler, facendosi carico di tali preoccupazioni, ha pertanto deciso di lanciare una petizione per ridurre il grado di protezione del lupo a livello europeo e perché sia concessa, nei casi ed alle condizioni in cui lo prevede la Direttiva Europea Habitat, la possibilità del prelievo a livello regionale.

“Solo se saremo uniti e ci batteremo insieme potremo esercitare le necessarie pressioni per determinare un abbassamento del grado di protezione”, dice l'Assessore Schuler. “Invito ogni cittadina e cittadino di firmare questa petizione, diventando così parte di questo movimento, che si adopererà col massimo

impegno per preservare l'agricoltura montana, il mondo rurale e la sicurezza della popolazione,” esorta l'Assessore Arnold Schuler.

La petizione con le firme verrà consegnata al commissario dell'ambiente UE, alla Commissione Europea, al Ministro italiano dell'ambiente ed al Governo Italiano. La normativa attuale sulla protezione del lupo in Italia non prevede di fatto la possibilità di un prelievo, né in Alto Adige né nelle altre Regioni, nonostante la Direttiva Habitat preveda questa possibilità, che deve però essere regolamentata dagli Stati membri. Questa situazione non è accettabile e va cambiata: questo lo scopo dell'Assessore.

La petizione può essere sottoscritta in ogni Comune, nelle Stazioni forestali ed online, all'indirizzo www.openpetition.eu/!lupo Ringrazio tutti coloro che contribuiranno a preservare l'agricoltura montana e la nostra sicurezza.

Alle Veranstaltungen in Auer unter
Tutte le manifestazioni di Ora sotto

Kleinanzeigen

Vermiete **Ein-Zimmerwohnung** ab Herbst für 1 Jahr; Lehrperson bevorzugt; Tel. 349 71 71 530 (nur Dienstag vormittags anrufen)

Vermiete ab 01.07.2018 eine **56m² Wohnung** an Einheimische (nicht Studenten!), teil-möbliert und mit Autoabstellplatz. Zentrale, aber trotzdem ruhige Lage in Auer. Tel. 340 71 88 543. Besichtigung ab 1. Mai möglich.

Die Fachoberschule für Landwirtschaft sucht für einen 16-Jährigen Praktikanten aus Österreich eine **Unterkunft** vom 4.6. bis 15.7.18. Familienanschluss erwünscht. Kontakt: os-ofl.auer@schule.suedtirol.it oder 333 49 50 097

Suche **Freiwillige/n**: Ich, Thomas, 39 Jahre und im Rollstuhl, wohne in Neumarkt in einer Wohngemeinschaft für Menschen mit Beeinträchtigung. Es wäre fein, wenn du deutsch sprichst und Lust hast manchmal mit mir spazieren oder etwas trinken zu gehen. Wenn sich jemand meldet, würde ich mich sehr freuen! Tel. 0471 820 830

Suche **Sommerjob!** Schülerin des Sprachengymnasiums, 17 Jahre alt, äußerst zuverlässig und aufgeschlossen, sucht Sommerjob im Raum Unterland von Montag bis Freitag im Zeitraum von Mitte Juli bis Ende August 2018. Bitte kontaktieren sie mich unter: Tel. 366 16 08 004

Einheimische mit langjähriger Erfahrung sucht Stelle als **Betreuerin für Senioren**. Tel. 0471 880 665 (abends)

Suche für die Sommermonate **deutschsprachiges Mädchen** zur Mithilfe bei der Kinderbetreuung. Montag bis Freitag vormittags, 1-2 mal wöchentlich auch nachmittags. Für Infos: 338 67 70 995 (Christine)

Wir suchen eine **kinderfreundliche Haushalts-hilfe** für nachmittags. Deutsch-oder italienischsprachig. Tel. 338 60 22 468

Aushilfe im **Service** in Tramin oder Kaltern ab sofort gesucht. Wir freuen uns auf Sie! Wein-gut Elena Walch, Tel. 0471 860172, info@elenawalch.it

Musiker, 64, aus Deutschland, sucht 1 großes oder 2 kleine **Leerzimmer** (ohne Wohnge-brauch), ca. 450 €, wo 4 Std. täglich Klavierspielen möglich sind. Email: monte_antelao@web.de

SAT Anlage (geeignet auch fürs Camping): Satschüssel 80 cm mit 2 L.N.B, Receiver „Tec-nisat“ mit ORF Karte + Samsung TV 21' wegen Nichtgebrauch. Im besten Zustand für kleine Spende, Tel. 335 80 11 43

Frau sucht Arbeit im **Part-time**
Tel. 380 212 481

Annunci

Affittasi monolocale a partire dall'autunno e per un anno; preferenza a insegnanti; Tel. 349 71 71 530 (chiamare solo martedì mattina)

Affittasi a partire dal 01.07.2018 **appartamento di 56m²** a persone del luogo (non studenti!), parzialmente ammobiliato e con posto auto. Situato a Ora in zona centrale ma tranquilla. Tel. 340 71 88 543. Visite possibili a partire dal 1 maggio

L'istituto tecnico agrario cerca un **alloggio** per un 16enne tirocinante dall'Austria per il periodo dal 4.6 al 15.7.18, contatti con la famiglia richiesti. Contatti: os-ofl.auer@schule.sue-dtirol.it oppure 333 49 50 097

Cercasi volontari: mi chiamo Thomas, ho 39 anni, sono su una sedia a rotelle e vivo a Egna in un appartamento condiviso con persone

con disabilità. Mi piacerebbe trovare qualcu-no che parli tedesco per uscire a fare un giro o a bere qualcosa ogni tanto.

Se qualcuno si proponesse, ne sarei molto felice! Tel. 0471 820 830

Cercasi **lavoro estivo!** Studentessa del liceo linguistico, 17 anni, molto aperta e affidabile, cerca lavoro estivo in Bassa Atesina da lunedì a venerdì, nel periodo da metà luglio a fine agosto 2018. Contattatemi al numero: Tel. 366 16 08 004

Signora del luogo con esperienza pluriennale cerca lavoro per **assistenza agli anziani**. Tel. 0471 880 665 (sera)

Cerco per i mesi estivi una **ragazza di lingua tedesca per aiuto babysitting**. Lun-ven mat-tina, 1-2 volte settimanale anche il pomerig-gio Info: Tel. 338 67 70 995 (Christine)

Cerchiamo persona per aiuto domestico, **amante dei bambini**. Lingua italiana o tede-sca. Tel. 338 60 2 24 68

Cercasi a partire da subito aiuto per il servizio a Termeno o Caldaro. Inviare le vostre candi-dature! Cantina Elena Walch, Tel. 0471 860 172, info@elenawalch.it

Musicista, 64 anni dalla Germania, **cerca 1 stanza grande o 2 stanze piccole** (non a uso residenziale), a ca. 450€, in cui è possibile suonare per 4 ore al giorno il pianoforte. Email: monte_antelao@web.de

Signora cerca un lavoro giornaliero **part-time** (4-5ore) – 380 21 24 81

Cedesi sistema SAT (adatto anche per il cam-peggio): antenna parabolica 80cm con 2 L.N.B., ricevitore „Tecnisort“ con carta ORF + TV Sam-sung 21' causa inutilizzo. Condizioni ottime, anche in cambio di una piccola offerta, tel. 335 80 11 43



**Ich vertraue dem, der
uns ruhig schlafen lässt.
Posso fidarmi
di chi ci fa dormire sonni tranquilli.**

Raiffeisen hilft mir, die Verantwortung für meine Familie zu tragen. Mit der richtigen Beratung und einer lückenlosen Absicherung sind wir auf das Abenteuer Leben gut vorbereitet. Die Bank meines Vertrauens.

La Cassa Raiffeisen mi aiuta ad occuparmi della mia famiglia con responsabilità. Con la giusta consulenza e una copertura assicurativa per ogni evenienza, siamo pronti ad affrontare l'avventura della vita. La mia banca di fiducia.

www.raiffeisen.it/versicherung
www.raiffeisen.it/assicurazione



Raiffeisen

Raiffeisenkasse Unterland
Cassa Raiffeisen Bassa Atesina
Vertrauen vor Ort. Fiducia a portata di mano.

Der Verkaufsförderung dienende Werbeanzeige. Vor Vertragsunterzeichnung nehmen Sie bitte prüfende Einsicht in die Produktkette, erhältlich bei den Raiffeisenkassen.
Messaggio pubblicitario con finalità promozionale. Prima della sottoscrizione leggere attentamente i fascicoli informativi disponibili presso le Casse Raiffeisen.